

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



27. Woche

Freitag, 5. Juli 2013

Am Samstag und Sonntag in Frauenzimmern: Reit- und Springturnier am Reiterhof Faller

Der Reitclub Güglingen veranstaltet am 6. und 7. Juli sein Reit- und Springturnier am Fallerhof in Frauenzimmern. Über 20 Spring- und Dressurprüfungen mit Führzügelprüfungen sind von den Veranstaltern ausgeschrieben. Man erwartet wieder über 800 Teilnehmer – und hofft natürlich darauf, dass die äußeren Rahmenbedingungen besser sind als im letzten Jahr. Man musste extreme Hitze am Samstag und Dauerregen am Sonntag aushalten – und zählte am Ende der Veranstaltung gerade einmal 490 Starter ...



Am Reiterhof Faller wird das 30. Reit- und Springturnier des Reitclub Güglingen veranstaltet.

Die Dressurprüfungen beginnen am Samstag (6.7.) und am Sonntag (7.7.) jeweils um 8:00 Uhr.

Jungpferdeprüfungen und Wettbewerbe für Nachwuchsreiter und Dressurprüfungen ab Klasse E bis zur S-Dressur sind in die Veranstaltung eingebunden.

Der Reitclub Güglingen ist neben dem RC Ilsfeld der einzige Veranstalter im Pferdesportkreis Franken, der eine Dressurprüfung in dieser Klasse S ausschreibt. Am Samstag steht diese Prüfung ab 15 Uhr bei den Dressurreitern auf dem Programm.

Das zweitägige Turnier in Frauenzimmern

zählt zu den bedeutenden Sportereignissen für Reiter und Pferde in unserer Region.

Die Springreiter gehen am Samstag ab 9 Uhr und am Sonntag ab 8 Uhr an den Start.

Höhepunkte werden am Samstag um 17 Uhr das S-Springen und am Sonntag um 15 Uhr die Springprüfung der Klasse S* mit anschließender Sieger-Runde sein.

Das Catering-Team von Uli Weißschuh nimmt sich in gewohnt umfangreicher Form um das leibliche Wohl der Besucher an. Der Reitclub Güglingen lädt alle Pferdesportfreunde herzlich zum 30. Reit- und Springturnier an den Fallerhof nach Frauenzimmern ein.

Was ist sonst noch los?

Wir beginnen mit unseren Informationstipps mit dem Hinweis auf die Schadstoffsammlung, die am Samstag in Güglingen in Regie des Landkreises durchgeführt wird. Bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen können Sie Details zu dieser Aktion erfahren, bei dem ausschließlich schadstoffhaltige Abfälle aus privaten Haushalten angenommen werden.

Am Samstag wird bei den Leonbronner Landfrauen das Backhausfest gefeiert.

Der „Fallerhof“ im Nordwesten von Frauenzimmern ist am Samstag und Sonntag wieder Mekka für Pferdesportfreunde. Wie jedes Jahr wird das Reit- und Springturnier des Reitclub Güglingen auf der Anlage des Reiterhofes Faller veranstaltet. Details zu den Dressur- und Sprungprüfungen haben wir ja schon auf den nebenstehenden Spalten der Titelseite vermittelt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Sonntag wieder Biker aus dem Ort und der Umgebung zum Motorradfahrer-Gottesdienst ein, der wie immer am ersten Sonntag eines Monats auf dem „Trautenhof“ bei Jagsthausen gehalten wird. Bei den kirchlichen Nachrichten ist zu lesen, wann und wo man sich zur gemeinsamen Abfahrt trifft.

Wer lieber in heimischen Gefilden bleiben will, dem empfiehlt die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen am Sonntag die „Kirche im Grünen“, die in der Burgruine Blankenhorn bei Eibensbach gehalten und als Erntebittgottesdienst gefeiert wird. Auch hier finden Sie weitere Einzelheiten bei den kirchlichen Nachrichten in dieser RMZ-Ausgabe.

Am Sonntag wird auch bei der Evangelischen Kirchengemeinde Ochsenburg ein Erntebittgottesdienst gehalten.

Der Schwäbische Albverein Zaberfeld lädt Mitglieder und Freunde am Sonntag zu einer Sternwanderung mit dem Ziel Häfnerhaslach ein. Dort wird die Dorfhocketse besucht.

Soweit die Hinweise für diese Woche und die darauf folgenden Tage – mit dem kleinen Ausblick auf das kommende Wochenende: da steht das „Sommerfest“ des Sportvereins Frauenzimmern im Veranstaltungskalender. Samstags und sonntags gehts rund im Riedfurtal.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 5. Juli; Herr Werner Gebhardt, Sonnenrain 10, den 80.

Am 7. Juli; Herr Adolf Bechtle, Marktstr. 17, den 83.

Am 7. Juli; Herr Emil Wildt, Sophienstr. 31, den 71.

Am 8. Juli; Herr Daniel Schuster, Trollingerweg 6, den 79.

Am 8. Juli; Herr Rolf Müller, Heilbronner Str. 39, den 76.

Am 10. Juli; Frau Rita Hielscher, Weinsteige 4, den 74.

Am 10. Juli; Herr Otto Jesser, Maulbronner Str. 25, den 77.

Am 11. Juli; Frau Sophie Kröneck, Am See 16, den 93.

Am 11. Juli; Frau Regina Schenker, Seebergstr. 9, den 84.

Frauenzimmern:

Am 5. Juli; Herr Dincer Olgac, Brackeneimer Str. 60, den 77.

Am 8. Juli; Herr Heinz Stanelle, Rosenstr. 4, den 75.

Am 10. Juli; Frau Anna Siekiera, Im Gässle 7, den 76.

Eibensbach:

Am 7. Juli; Herr Rudolf Flor, Schulstr. 17, den 76.

Weiler

Am 7. Juli; Frau Lore Baumann, Schulstr. 10, den 74.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 5. Juli

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Samstag, 6. Juli

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Sonntag, 7. Juli

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Montag, 8. Juli

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Dienstag, 9. Juli

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Stromberg-Apotheke, Zaberfeld, Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

Mittwoch, 10. Juli

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Donnerstag, 11. Juli

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Freitag, 12. Juli

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 6./7. Juli

Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790

Dr. Villforth, Heilbronn, Tel. 07131/30003

Landratsamt am 12. Juli geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung bleibt das Landratsamt Heilbronn am Freitag, dem 12. Juli, geschlossen. Das gilt auch für die Straßenmeistereien in Abstatt, Bad Rappenau-Bonfeld, Brackenheim und Neuenstadt sowie die Außenstellen des Forstamts in Eppingen und Neuenstadt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

Schadstoffsammlung

am Samstag, 6. Juli 2013

Am **06.07.2013** ist das Schadstoffmobil für Sie an folgenden Stellen:

Zeit:	Ort:	Sammelplatz
08.30 – 09.30	Zaberfeld	Bahnhofstr. Zaberfeld, ehemaliges Bahngelände
10.00 – 10.30	Pfaffenhofen	Platz beim Gemeindezentrum Pfaffenhofen
11.00 – 12.30	Güglingen	Parkplatz Weinsteige (Festplatz)
13.30 – 14.00	Cleebronn	Platz beim Sportplatz
15.00 – 17.00	Lauffen	neu: PP Forchenwald/Freizeitzentrum

Dort können schadstoffhaltige Abfälle in hausüblichen Mengen kostenlos abgegeben werden.

Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Seife, Waschmittel
- Gebinde größer als 50 Liter.

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten.

Dispersionsfarben (keine Ölfarben und andere!) können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, **immer zu den Öffnungszeiten** in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

Öffnungszeiten Entsorgungszentren:

Mo. – Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30
Sa., 9.00 bis 11.30 Uhr.

Öffnungszeiten Recyclinghof Neckarsulm

Di., 16.30 bis 19.00 Uhr,

Fr., 14.00 bis 17.00 Uhr,

Sa., 09.00 bis 13.00 Uhr.

Vollständig ausgehärtete Dispersionsfarbreste dürfen bedenkenlos in die graue Restmülltonne. Nutzen Sie die offiziellen Schadstoffsammlungen!

Ihre Abfälle werden auf diese Weise garantiert verwertet beziehungsweise ordnungsgemäß beseitigt. Schadstoffhaltige Abfälle im Restmüll oder in der Toilette schaden letztlich auch Ihnen.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Mischen Sie keine Chemikalien zusammen und bringen Sie, wenn möglich, die Originalverpackung zum Schadstoffmobil mit. Übergeben Sie Ihre Schadstoffe persönlich den Mitarbeitern der Schadstoffsammlung; einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden (Stichwort: spielende Kinder).

RMZ – Bindemöglichkeit

RMZ Jahrgang 2012

Der Index der Ausgaben 2012 der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ ist fertiggestellt. Er kann auf der Homepage der Stadt Güglingen unter www.gueglingen.de abgerufen werden oder ist in den Rathäusern erhältlich.

Wer möchte, kann die RMZ-Ausgaben 2012 zum Binden in den Rathäusern Güglingen oder Pfaffenhofen abgeben. Eventuell fehlende Ausgaben können ergänzt werden. Die Bindegebühren betragen 45 €.

Die Standesämter melden

Sterbefälle

Am 12. Juni 2013 in Heilbronn; Anabela Durães Pais, Güglingen-Eibensbach, Michaelsbergstraße 9.

Am 30. Juni 2013 in Güglingen; Friedrich Kaiser, Güglingen, Meisenweg 2.

Pfaffenhofen

Geburt

Am 22.06.2013 in Mühlacker; Linus Romeijn, Sohn von Jerome Romeijn und Anke Romeijn, geb. Haagen, Pfaffenhofen, Im Häsle 24

NECKAR ZABER TOURISMUS  **Neckar-Zabergäu Tourismus e. V.**

Aktuelles vom NZT

Wüstungen – das Beispiel Niederramsbach

Interessantes über verlassene Dörfer im Zabergäu kann man am **Samstag, 6. Juli**, um 15 Uhr, mit dem Archäologen Dr. Roland Gläser erfahren. Treffpunkt am Römerweg vor dem Weingut „Ranspacher Hof“ im Industriegebiet Frauenzimmern. Dauer ca. 1 Stunde, Kosten: 3 € pro Person. Anmeldung: Roland Gläser, Tel. 07135/7929.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Führung Schloss Liebenstein

Eine öffentliche Führung durch die Neckarwestheimer Schlossanlage findet an diesem **Sonntag, 7. Juli**, statt. Das große Schlossareal wartet mit eindrucksvollen Bauten unterschiedlichster Epochen auf, zudem kann der Besucher die herrliche Aussicht auf die Umgebung genießen. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Schlosshof (Übersichtstafeln). Keine Voranmeldung erforderlich, 3 € pro Person.

Info: Tel. 07133/18410.

Sonntagstour durch Brackenheim – eine Stadt im Wandel

Am **Sonntag, 7. Juli**, findet um 14.30 Uhr eine einstündige Tour mit Gästeführer Dr. Roland Gläser durch Brackenheim statt. Treffpunkt: Marktplatz Brackenheim, Kosten: 3 € pro Person, keine Anmeldung erforderlich.

Die Biographie des Bioweins – Vom Spott zur Anerkennung

Am **Sonntag, 7. Juli**, findet von 14 – 16.30 Uhr mit Weinerlebnisleitenden Saskia Wörthwein-Marcelissen eine geführte Weinwanderung durch die Güglinger Weinberge mit 4 Bioweinproben aus der Region, statt. Die Zeiten, in denen Biowein „nur“ aus ökologischer Überzeugung getrunken wurde, sind vorbei. Hier kann man mehr über die Lebenszusammenhänge in einem blühenden Weinberg erfahren und die Qualität von Biowein für sich entdecken. Info/Anmeldung: Saskia Wörthwein, Tel. 07135/937506, Treffpunkt wird bei Anmeldung gegeben. Kosten: 15 € pro Person.

Kleine Kräuterkunde – erkennen was da wächst und blüht mit der Herstellung von Kräuternessig

Am **Sonntag, 7. Juli**, können sich Kräuterfreunde mit Annette Pfeiffer während gemeinsamer Stunden in der Natur intensiv mit heimischen Kräutern und Pflanzen befassen.

Hirtentäschel – wo kommt wohl dieser Name her? Warum heißt der Löwenzahn so? Wie sieht die Schafgarbe aus – und duftet sie auch? Und kann man das, was da so wächst, auch in der Küche verwenden?

Treffpunkt: 14 Uhr, Parkplatz Haberschlachter See. Kosten: 12 €, Anmeldung: Annette Pfeiffer, Tel. 0175/5552788.

5 Tage Bauernhof hautnah erleben

Von **Montag, 5. bis Freitag, 9. August**, können Kinder von 6 – 10 Jahren in Zaberfeld täglich von 9 – 14 Uhr mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering mit allen Sinnen das Bauerhofleben erleben.

Auf dem Hof der Familie Hering mit ihren Archhof-Tieren können bei verschiedenen Aktionen Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie Füttern der Süddeutschen Kaltblutpferde, der Hinterwälder Kühe und Coburger Fuchschafe sowie Traktor fahren und vieles mehr, gewonnen werden.

Außerdem wird gebastelt und auf dem Feuer gekocht. Natur zum Anfassen wird hier zu einem spannenden, interessanten und unvergesslichen Abenteuer.

Rucksack mit Vesper und Getränk mitbringen. Kosten 98 €, Infos/Anmeldung: Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

Termine

Samstag, 6. Juli

Schadstoffsammlung in Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld
Landfrauen Leonbronn – Backhausfest

Samstag, 6. Juli und Sonntag, 7. Juli

Reitclub Güglingen – Reit- und Springturnier am Reiterhof Faller in Frauenzimmern
Sonntag, 7. Juli

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Motorradfahrer-Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Kirche im Grünen – Erntebittgottesdienst
in der Ruine Blankenhorn

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenburg – Erntebittgottesdienst

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Sternwanderung zur Dorfhocketse Häfnerhaslach



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Markt der Naturparke in Horb

Die sieben baden-württembergischen Naturparke präsentierten sich am 30. Juni anlässlich der Heimattage in Horb als Genussregionen. Am Neckarufer gastierten über 80 Stände aus allen Naturparken des Landes. Regionale Köstlichkeiten wie Wurst und Käse, Holzofenbrot, Obst und Gemüse der Saison, Besonderheiten wie Produkte aus Ziegenmilch oder schwäbischer Whiskey wurden verkauft.

Auch der Naturpark-Stromberg-Heuchelberg war mit einem Infostand vor Ort und präsentierte die touristischen Angebote des Naturparks und die Angebote des Naturparkzentrums. Bernd Weimann aus Zaberfeld und Wolfgang Gerst aus Knittlingen hatten Holzarbeiten im Angebot, bei „Bäcker-Bert“ Pfeiffer aus Sulzfeld sorgte allein der Duft für den Absatz der frisch im Holzofen gebackenen Rosinenbrötchen, Seelen und Holzofenbrote. Jürgen Szeibert aus Ochsenbach präsentierte Hochprozentiges, Liköre und Obstbrände aus dem Kirbachtal.

Landwirtschaftsminister Alexander Bonde, der den Markt der Naturparke gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, dem Freudenstädter Landrat Dr. Klaus Michael Rückert, eröffnete, lobte den Beitrag der Naturparke zu den regionalen Wertschöpfungsketten im Land, ohne die die Erhaltung der baden-württembergischen Kulturlandschaften nicht gelingen könne. „Naturparke sind Flaggschiffe der Regionalvermarktung“, betonte er und erwähnte beispielhaft die landesweit über 50 Naturpark-Märkte 2013 und den in allen Naturparken stattfindenden Brunch auf dem Bauernhof am 4. August.

Exkursion ins bunte Reich der Schmetterlinge am Naturparkzentrum

Am 14. Juli, 14.00 Uhr, findet rund um das Naturparkzentrum in Zaberfeld eine offene Schmetterlingsexkursion für Familien und Naturliebhaber mit dem Schmetterlingsexperten Karl Treffinger aus Flehingen statt. Die fachkundige Führung gehört zum Rahmenprogramm der Ausstellung „SchmetterlingReich“ am Naturparkzentrum.

Teilnahme an der Führung kostenlos, Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos zur Ausstellung unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de.

Flauschiger Nachwuchs am Naturparkzentrum

Das Naturparkteam freut sich über Nachwuchs: Vier kräftige Jungfalken bereichern zurzeit das „Inventar“ des Naturparkzentrums. Ein Turmfalckenpaar hatte sich im Frühjahr den Schleiereulenkasten unter dem Dach des Infozentrums als Domizil ausgesucht und bereits mit seinem faszinierenden Balzflug und den typischen Rufen auf sich aufmerksam gemacht. Auf einem Bildschirm im Naturparkzentrum können die Jungvögel jetzt ungestört dabei beobachtet werden wie sie von den rührigen Elterntieren mit Mäusen und sonstigem Kleingetier von den umliegenden Wiesen gefüttert werden. Wer die eleganten Vögel beobachten möchte, sollte sich allerdings sputen, die Vögel wechseln bereits ins Erwachsenenkleid und werden nur noch zwei bis drei Wochen am Brutplatz von den Eltern versorgt.

Der Schleiereulenkasten wurde vom Naturschutzverein Zaberfeld bereits 2009 zur Eröffnung des Naturparkzentrums angebracht und mit einer Kamera ausgestattet. Der Turmfalke – Vogel des Jahres 2007 – zählt zu den häufigsten Greifvögeln in Europa. Sei Name deutet darauf hin, dass er als Kulturfolger auch menschliche Bauten wie Kirchtürme besiedelt. Zu erkennen ist er an seinem typischen Jagdflug, dem Rüttelflug, wenn er mit schnellem Flügelschlag über den Wiesen nach seiner Beute, den Mäusen, Ausschau hält.

Wanderung zu wundersamen Orten

Erlebnisswanderung mit Rast an einem historischen Platz

Samstag, 13.07.2013, 14.00 Uhr, Knittlingen
Ausklang mit passendem Menü in der Kanne-Post Knittlingen. Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Marie-Luise Jaggy, Tel. 07043/32313.

4. August – Brunch auf dem Bauernhof

Vier Landwirte und Weingüter im Naturpark Stromberg-Heuchelberg laden am 4. August zum Brunch auf ihrem Hof mit regionalen Produkten ein. Der Brunch auf dem Bauernhof 2013 ist eine gemeinsame Aktion aller sieben baden-württembergischen Naturparke.

Schlemmen Sie sich satt und tragen Sie nebenbei zum Erhalt unserer schönen Naturparklandschaft bei! Wollen Sie auch dabei sein?

Dann schauen Sie, welches Angebot unserer Höfe Ihnen besonders zusagt und melden sich bis spätestens 31. Juli direkt bei dem Hof ihrer Wahl an. Die Platzzahl auf den Höfen ist begrenzt.

An der Naturparkgeschäftsstelle (Tel. 07046/884815) und bei den Touristinformatoren sind kostenlose Infoflyer erhältlich.

Mehr Informationen unter www.naturpark-sh.de

Die Brunch-Höfe im Naturpark auf einen Blick:

- Weingut Ilse und Johannes Häge, Illingen-Schützingen, Telefon 07043/8915
- Winzerhof Eiselen, Brackenheim-Botenheim, Telefon 07135/960825
- Erlebnis Flügelsee, Güglingen-Eibensbach, Telefon 0170/5838264
- Spatzenhof Familie Keller, Ölbronn, Telefon 07043/900164

Kindergeburtstage im Naturparkzentrum

Feiern mitten in der Natur, bei jedem Wetter, für Kinder von 5 bis 12 Jahren: Erkunden und ent-

decken, schauen und horchen, klettern und toben, drinnen und draußen – im Naturparkzentrum wird der Kindergeburtstag zu einem spannenden Naturerlebnis! An der Geschäftsstelle des Naturparkzentrums (Tel. 07046/884815, mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de) ist ab sofort kostenlos ein Flyer erhältlich, der die Möglichkeiten des Naturparkzentrums für Kindergeburtstage beschreibt und alle wichtigen Infos zu Anfahrt, Öffnungszeiten, Preise oder Führungen enthält. weitere Infos auf der Website des Naturparks unter www.naturpark-sh.de.

Feriererlebnis mit Naturparkführern

Für Kinder von 6 – 10 Jahren: „5 Tage Bauernhof

hautnah erleben“, Montag, 05.08.13, bis Freitag, 09.08.13, in Zaberfeld täglich von 9.00 – 14.00 Uhr.

Für Kinder von 7 – 12 Jahren „5 Tage Abenteuer erleben auf den Spuren von Robin Hood“, Montag, 12.08.13 bis Freitag, 16.08.13, in Zaberfeld täglich von 9.00 – 14.00 Uhr.

Für Kinder von 7 – 12 Jahren „5 Tage Abenteuer erleben auf den Spuren der Römer“, Montag, 26.08.13 bis Freitag, 30.08.13, täglich von 9.00 – 16.00 Uhr Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de, www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Informative Gemeinderats-Exkursion

Güglinger Stadträte besuchten Auneau und Umgebung

Alles andere als eine reine Vergnügungsfahrt war die Reise einer Stadtrats-Delegation, die vom 28. bis 30. Juni in die französische Partnerstadt Auneau und die dort zum Verwaltungsverband zusammengeschlossenen Städte und Gemeinden führte. In den drei Tagen standen kommunalpolitische Themen und die Umsetzung von infrastrukturellen Projekten im Vordergrund. Dass der gesellige und gesellschaftliche Aspekt aber dennoch nicht zu kurz kam, war und ist der herzlichen Verbindung zwischen den Menschen in den Partnerstädten zuzuschreiben. Wieder einmal konnte man feststellen, wie die seit 2007 offiziell beschlossene Städtepartnerschaft gewachsen ist und in freundschaftlicher Verbundenheit besteht.

.Hintergrund dieses Besuches war die Tatsache, dass der bisherige Verbund von 14 Städten und Gemeinden seit Anfang dieses Jahres um weitere 10 ausgedehnt worden ist. Die eher zentralistisch ausgerichtete Staatsregierung hat mehr oder weniger deutlich gemacht, dass kleinere Gemeinden künftig nicht mehr in dem Maß bei ihren Projektplanungen unterstützt werden, wie dies früher der Fall war. Somit bleibt den Kommunen nichts anderes übrig, als sich neu zu orientieren oder sich vorhandenen Verwaltungsverbänden anzuschließen.

Die besagten 14 Städte und Gemeinden haben den C.C.B.A. -Verwaltungsverband „Communaute de Communes de la Beauce Alenoise“

on mit Kleintransportern abgeholt und nach einem kurzen Aperitif und dem Mittagessen in Auneau gleich zu den infrastrukturellen Einrichtungen chauffiert.

Auf einem 30 Hektar großen Gebiet hat man vor zwei Jahren das Verwaltungsgebäude der C.C.B.A. als zentrale Anlaufstelle für die Mitgliedsgemeinden eingerichtet und die Rathaus-Verwaltungen vor Ort erhalten. Ein Feuerwehr-Gerätehaus ist dazu gekommen. Jetzt steht ein Jugendzentrum kurz vor der offiziellen Einweihung und parallel dazu wird an einem Hallenbad mit Wellness-Bereich gebaut. Allein dieses Projekt ist mit einer Summe von 6,5 Millionen Euro taxiert und wird wohl im nächsten Jahr

auch gleich Gelegenheit, die neue Schule samt Mensa und Kindergarten von außen und innen kennenzulernen.

Am Samstagmorgen ging es mit der Besichtigung eines Kindergarten- und Schulzentrums in Denonville weiter. Hier steht die Einrichtung für Kinder ab 3 Jahren und der Grundschule kurz vor ihrer Fertigstellung. In den nächsten Tagen werden die letzten Arbeiten ausgeführt, sodass der Neubau nach den Sommerferien bezogen werden kann.

Dass dieses Projekt mehr als notwendig war, zeigte ein Besuch im Rathaus des Ortes.

Dort konnte man den im „Mairie“ integrierten Klassenraum besichtigen und fühlte sich fast an



Empfang in der Mensa der Schule in Beville – samstags Besichtigung der neuen Schule mit Kindergarten in Denonville.



gegründet und 2013 um die 10 neuen Kommunen erweitert. Was in dieser Zweckgemeinschaft in den letzten Jahren geplant und verwirklicht worden ist, hat die Güglinger Bürgervertreter mehr als erstaunt.

Mit dem TGV ging es freitags via Stuttgart nach Paris l'est. Dort wurde die 14-köpfige Delegati-

on fertig gestellt. Auf dem riesigen Areal sollen in nächster Zeit neue Sportstätten sowie die Verwaltungs- und Einsatzzentrale der Gendarmerie errichtet werden.

Beim abendlichen Grillfest wurde in Beville le Comte nicht nur für gute Verpflegung durch das Partnerschaftskomitee gesorgt – man hatte

eigene Schulzeiten vor mehreren Jahrzehnten erinnert. Bei einem kleinen Abstecher in den Ort Morainville wurde deutlich, was dessen Bürgermeister mit seinem geflügelten Wort vom „größten Bürgermeister mit dem kleinsten Rathaus“ meint. Menschliches Körpermaß stehen in krassem Gegensatz zu diesem Ein-Raum-Rathaus.



Das kleinste Rathaus für den größten Bürgermeister der C.C.B.A. steht in Morainville – und dann findet man auf freier Flur einen Solar- und Energiepark mit höchster Effizienz.



Besondere Aufmerksamkeit wurde danach einer Anlage zur Energiegewinnung gewidmet. Auf freiem Feld hat ein privates Unternehmen zwei riesige Photovoltaikanlagen installiert, unter deren geneigten Dächern naturgetrocknete und

Kabarett klang der zweite Exkursionstag aus. Am Sonntagmorgen machte man einen gewaltigen Zeiteinsatz und besuchte in Auneau den prähistorischen Schau-Garten mit einem neolithischen Haus.

Coeur zu machen. Kurz gesagt: die Güglinger Delegation war von den neu geschaffenen infrastrukturellen Einrichtungen samt den Planungsabsichten für die nahe Zukunft in der französischen Partnerstadt Auneau mit ihren



Ein Besuch im Chateau Denonville war ins Besuchsprogramm eingebunden – ebenso ein Abstecher in den Vogelscheuchenpark nach Beville. Dort findet man die Skulptur, die bei der Urkundenunterzeichnung 2007 aufgestellt worden ist.



gehäckselte Schnipsel der Miscanthus-Pflanze gelagert werden. Direkt daneben wachsen diese Pflanzen auf einer 400 Hektar großen Anbaufläche. Mit diesen Hackschnitzeln wird Fahr-

Dort wird die Jungsteinzeit äußerst stilecht dargestellt und erklärt. Nicht nur Kinder haben ihre Freude bei diversen Lernspiel-Aktionen samt Bogenschießen.

angeschlossenen Städten und Gemeinden stark beeindruckt. Man kann sich jetzt auf einen Gegenbesuch der Vertreter aus dem Verwaltungsverband „Communaute de Communes de I



Gewaltige Zeiteinsparungen gab es am Sonntag: erst wurde der neolithische Park und dann die Mediathek in Auneau besucht. Auf dem Sportplatz wurde die Güglinger Delegation bei herrlichem Sommerwetter verabschiedet.



zeug-Treibstoff hergestellt. Von der absoluten Neuzeit ging es dann wieder um Jahrhunderte zurück. Das Chateau Denonville stand auf dem Besichtigungs-Stundenzettel – und dort wurde man mit dem Leben am französischen Hof zu Zeiten des Sonnenkönigs bei einer ebenso interessanten wie witzigen Schlossführung vertraut gemacht. Kindergarten und Grundschule mit Mensa wurden anschließend in Aunay sous Auneau besichtigt und mit dem Mittagessen verbunden. Beim anschließenden Verdauungs-Spaziergang konnte man einen neu angelegten Grün-Park und den Bauhof der Gemeinde besichtigen, der dort „atelier communal“ heißt. Natürlich durfte auch eine Stippvisite im Vogelscheuchenpark von Beville le Comte nicht fehlen. Dort hat man anno 2007 bei der Partnerschafts-Urkunden-Unterzeichnung ein bleibendes Denkmal aus Güglingen hinterlassen und dieses jetzt bei der Stippvisite 2013 wieder besucht. Mit dem Abendessen in einem Musik-

Knapp 100 Besucher werden täglich gezählt. In der Stadtmitte von Auneau wurde der neu errichteten Mediathek ein Besuch abgestattet. Bei der planerischen Umsetzung dieses Gebäudes hat man sich ideell an die Güglinger Einrichtung angelehnt, diese aber mit Funktionsräumen für Ausstellungen und Ballett erweitert. Auf dem freien Platz vor diesem eindrucksvollen Gebäude ist ein Teil der alten Markthalle als offenes Podium errichtet worden. Der freitägliche Wochenmarkt wird nicht nur beim Einkaufen gut frequentiert. Einblicke und Erklärungen zur über 1000-jährigen Kirchengeschichte von St. Remy und der Besuch beim Wettbewerb der Jugendfeuerwehren aus dem Departement Eure et Loir rundeten das Besichtigungsprogramm ab, ehe es nach dem Mittagessen und herzlichen Abschiedsworten wieder zurück nach Paris und danach per ICE in Richtung Heimat ging. In der französischen Hauptstadt blieb aber noch Zeit, um einen Kurzabstecher zu Montmartre samt Sacre

Beauce Alenoise“ in Güglingen vorbereiten und denkt daran, dies aller Voraussicht nach in 2015 zu tun. Große Komplimente gab es für die Vorbereitung und Organisation dieser Info-Fahrt an die französischen Freunde. Dominique Leblond als Vorsitzender der C.C.B.A. und Bürgermeister von Beville le Comte, Michel Scicluna, Bürgermeister von Auneau, Jacques Weibel, Bürgermeister von Aunay sous Auneau und Dauerbegleiter der Exkursion haben mit Annick Lambert, der Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees, ihrem Ehemann Robert und vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein Programm zusammengestellt, das sowohl dem kommunalpolitischen Anspruch als auch der freundschaftlichen Begegnung in höchstem Maße gerecht geworden ist. Hierfür bedankte sich Bürgermeister Dieterich in seiner Schlussansprache bei den Gastgeber ganz herzlich und gab seiner Hoffnung Ausdruck, bei einem Gegenbesuch gerne möglichst all seine 24 Kollegen und Kolleginnen in Güglingen begrüßen zu dürfen.

Roland Baumann – 40 Jahre bei der Stadt Güglingen

Vergangenen Montag konnte Roland Baumann auf vier Jahrzehnte Tätigkeit im Rathaus Güglingen zurückblicken. Er hatte sich am 1. Juli 1973 beim Arbeitsbeginn sicher nicht vorstellen können, welche vielfältigen Aufgaben auf ihn zukommen werden.



Bürgermeister Klaus Dieterich führte bei einer Feier im Rathaus die verschiedensten Aufgabengebiete auf, die schon in seiner Verantwortung lagen und noch liegen.

Nach Ausbildung und Tätigkeit beim Landratsamt Bruchsal rief die Wehrpflicht zur Bundeswehr.

Im Rathaus Güglingen war er zuerst für das Bauwesen, Rentenansprüche und andere Aufgaben im Hauptamt zuständig.

Ab 1976 wurde er dann der Mann für die Öffentlichkeitsarbeit. Zuständig für das Amtsblatt „Rundschau Mittleres Zabergäu“ berichtete er dort und in der Tagespresse von den Ereignissen in Güglingen, der Arbeit des Gemeinderats usw. Das im Laufe der Jahre entstandene Fotoarchiv ist ein umfassender Fundus dessen, was seither alles in Güglingen los war.

Viele seiner Aufgaben entwickelten sich im Rahmen der Stadtkernsanierung. So wurde manches Gläschen guten Güglinger Weins unter seiner Betreuung ab 1979 schon am Weinbrunnen gezapft. Bei seinen interessanten Stadtführungen zeigten sich die Besuchergruppen von der Sanierung beeindruckt.

Nach Einweihung der „Herzogskelter“ 1981 holte er im Rahmen des Kulturprogramms viele namhafte Künstler nach Güglingen. Auch die Kleinkunstreihe „Kulturflirt im Ratshöfle“ und das Mobile Kino sind eine Bereicherung des kulturellen Lebens.

Offen für neue Medien erkannte er früh die Möglichkeiten der EDV sowie des Internets und baute die Homepage der Stadt Güglingen auf bzw. sorgt für deren Aktualisierung.

Weitere Stichworte seiner Zuständigkeit sind Tourismus, Maienfest, Werbung und Stadtmarketing.

Bürgermeister Dieterich dankte Roland Baumann für seine Arbeit und sein großes Engagement, wünschte sich eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt Güglingen und ihrer Einwohner und überreichte ein Jubiläumsgeschenk.

Im Namen der Kollegen gratulierte Personalvorsitzender Lothar Kämpf und wünschte alles Gute für die weitere Tätigkeit.

Förderung der Durchführung von passiven Schallschutzmaßnahmen im Rahmen der Lärm- sanierung

Für Bereiche entlang von Landes- oder Bundesstraßen, an denen eine Geschwindigkeitsbegrenzung nicht möglich ist oder zu keinen Lärminderungen führt, bietet das Regierungspräsidium Stuttgart die Förderung von passiven Schallschutzmaßnahmen (hier: Schallschutzfenster und Dämmung von Lüftungsanlagen) an. Als Grundlage für die Aufnahme in dieses Programm hat das Regierungspräsidium Stuttgart für jedes einzelne Haus in den Straßenbereichen entlang der L 1103 und L 1110 den Schallpegel errechnet und die förderfähigen Wohngebäude festgelegt. Sofern bei diesen Gebäuden die Grenzwerte überschritten werden, wird auf Antrag der Aufwand für Schallschutzvorrichtungen nach den „Hinweisen zur Durchführung von passiven Schallschutzmaßnahmen im Rahmen der Lärmsanierung“ mit 75 v. H. der notwendigen Aufwendungen, höchstens 400,- €/m² Fensterfläche bzw. höchstens 400,- €/Raum für Lüftungsanlagen gefördert. Voraussetzung für eine Förderung ist u. a., dass das Gebäude vor dem 1.4.1974 errichtet oder ausgebaut wurde keine weiteren Fördermittel (z. B. Modernisierungs- oder Energiesparzuschüsse) beantragt oder bewilligt worden sind. Aufgrund der Schallpegelberechnung werden im Bereich der „Maulbronner Straße“, „Marktstraße“, „Heilbronner Straße“, „Eibensbacher Straße“, „Kleingartacher Straße“ und „Brackenhheimer Straße“ Gebäude in das Förderprogramm einbezogen.

Die Förderung der passiven Schallschutzmaßnahmen wird nach den Weisungen des Regierungspräsidiums Stuttgart durch die Stadt Güglingen ausgeführt. Ansprechpartner vor Ort ist Frau Inge Wolfinger (inge.wolfinger@gueglingen.de; Tel. 07135/10840).

Das Regierungspräsidium kann jederzeit, insbesondere bei Inkrafttreten einer andersartigen Regelung für den Lärmschutz an bestehenden Bundesfern- oder Landstraßen, die Förderung fristlos durch schriftliche Mitteilung an das Bürgermeisteramt einstellen. Das Förderprogramm ist befristet bis 31.10.2014.

Hinweis

Auf der städtischen Internet-Seite (www.gueglingen.de) sind weitere Hinweise zu diesem Förderprogramm und der Zuschussantrag als PDF-Datei zum Ansehen und Herunterladen hinterlegt.

Sie finden das Ganze in der Navigation Bürgerinfo/Die Stadt/Stadtentwicklung/Lärmsanierung.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Basteln im Jahreslauf – Sommer.

Der Sommer lädt ein zum jahreszeitlichen Basteln mit Heike Schmid.

Die Geschichten- und Bastelfreunde ab der 2. Klasse treffen sich am nächsten Montag, 8. Juli, 15 Uhr. 1 EUR. Anmeldung in der Mediothek.

Nächsten Mittwoch, 18.30 Uhr:

Literarischer Spaziergang durch Kleinitalien
Zur literarischen Wanderung der Mediothek und der Stadtbücherei Brackenheim am Mittwoch, 10. Juli, sind alle Literaturfreunde herzlich eingeladen.



Die Wanderung durch „Kleinitalien“ startet um 18.30 Uhr. Wieder folgen wir dem Literaturperformer Gerald Friese durch Zabergäuer Wald und Flur, von Naturliebhabern des frühen Tourismus auch schon einmal „Kleinitalien“ oder „schwäbische Toskana“ genannt. Eine Wanderung mit kurzweiligen Geschichten & Gedichten und heiteren Betrachtungen über den Sommer, die Sonne, das Reisen, den Urlaub – und Italien. Treffpunkt und Ausgangspunkt ist der Parkplatz auf dem Hörnle. Festes Schuhwerk ist empfohlen und – wenn's warm ist – für unterwegs auch etwas gegen den Durst. Zum Abschluss der etwa 2-stündigen Veranstaltung (reine Gehzeit ca. 50 Minuten) bietet sich dann natürlich das Hörnle für eine Erfrischung an. Merken Sie sich den Termin vor. Eintritt 5 EUR. Karten sind bei den beteiligten Büchereien erhältlich.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Letztes Wochenende für „Älteste Spuren“ in Eppingen

Nur noch wenige Tage ist im Stadt- und Fachwerkmuseum „Alte Universität“ in Eppingen die Sonderausstellung „Älteste Spuren. Die Alt- und Mittelsteinzeit im Heilbronner Land“ zu sehen. Die vom Römermuseum konzipierte und zusammengestellte Schau wird dort seit dem 28.4. gezeigt und erfährt eine beachtliche Resonanz vor allem aus dem badischen Landesteil.



Die Ausstellung über die ältesten Hinterlassenschaften des Menschen in unserer Region wurde an die großzügigen Räumlichkeiten in Eppingen angepasst und wirkt dadurch nochmals auf eine andere Weise als bei ihrer Erstpräsentation in Güglingen. Wer also die Gelegenheit

nutzen möchte, die Schau in der Nachbarschaft erneut zu sehen, kann den lohnenswerten Besuch in unserer Nachbarstadt noch bis einschließlich diesen Sonntag unternehmen.



Immer wieder eine besondere Augenweide: Die Rekonstruktion eines Jägerlagers der Mittelsteinzeit, wie man es sich auf den Höhen des Heuchelberges vorzustellen hat.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff: Dienstag, den 09.07.2013. Frau Röbbig kommt mit ihren Flötenkindern.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Aus dem Gemeinderat

Entscheidung für Aussegnungshalle getroffen

Es ging knapp her, aber am Ende überwogen wohl finanzielle Bedenken. Nach einer Abstimmung hat sich der Pfaffenhofener Gemeinderat dafür entschieden, die Aussegnungshalle auf dem Friedhof nur teilweise zu verglasen und die überdachte Fläche etwa zu verdoppeln. Die Kosten dafür schätzt Architekt Schmid aus Nordheim auf rund 75.000 €. Die Variante einer vollständigen Verglasung samt Warmluftbeheizung hätte insgesamt 167.000 € gekostet. Wie es weiter geht, erklärte Bürgermeister Böhringer: Zunächst müsste nun der Architekt aufgrund der Entscheidung der Ratsrunde eine Kostenberechnung vornehmen. Diese ist wichtig, um einen Antrag aus dem Ausgleichsstock des Landes stellen zu können. Erst wenn die Höhe des Zuschusses bekannt ist, wird die endgültige Ausführung beschlossen.



Änderung des Bebauungsplan „Südliche Südstraße und westliche Industriestraße“

Die Satzung zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Südliche Südstraße und westliche Industriestraße“ wurde einstimmig beschlossen. In der Rundschau Mittleres Zabergäu wurde am 28.03.2013 der Entwurf bekannt gemacht. Der Entwurf der Satzung lag vom 8.4.2013 bis 8.5.2013 im Rathaus öffentlich zur Einsicht aus und das Landratsamt als Träger öffentlicher Belange wurde beteiligt.

Da keine Anregungen zur 1. Änderung des Bebauungsplans während des Entwurfs eingegangen sind, konnte die Satzung entsprechend des Entwurfs beschlossen werden. In der Änderung werden nun die bisherigen Regelungen zu Einfriedungen und Stützmauern innerhalb des Bebauungsplangebiets neu gefasst.

Elternbeiträge für die Kindertagesstätten werden angepasst

Auf der Grundlage der Empfehlungen der kommunalen und kirchlichen Landesverbände werden die Elternbeiträge der Kindertagesstätten für die Kindergartenjahre 2013/2014 und 2014/2015 angepasst. Dies wurde vom Gemeinderat diskutiert und einstimmig beschlossen. Zuvor wurde die Anpassung der Gebühren be-

reits im Kindergartenausschuss beraten und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen.

Durchschnittlich um rund 3 % werden die Elternbeiträge angepasst, da durch die steigenden Energiekosten und die Tarifsteigerungen sich die Betriebskosten entsprechend erhöhen. Angestrebt ist von den Landesverbänden grundsätzlich eine Kostendeckung von 20 % durch Elternbeiträge.

In Pfaffenhofen liegt die Kostendeckung aus Elternbeiträgen nach dem vorläufigen Rechnungsabschluss bei 12,3 %, da die eingruppierten Kindertageseinrichtungen eine andere Kostenstruktur haben. Angepasst werden auch die Kosten für die Ferienbetreuung und die zusätzliche Betreuung für Schulanfänger. Die Elternbeiträge für die kommenden Kindergartenjahre werden den Eltern noch in einem Schreiben mitgeteilt.

Sitzverteilung wird beibehalten

Einstimmig beschlossen wurde, die bisherige Sitzverteilung für den Gemeinderat auf die beiden Ortsteile bei der kommenden Kommunalwahl im Mai 2014 beizubehalten. Dem Ortsteil Pfaffenhofen stehen nach der Hauptsatzung 8 Sitze und dem Ortsteil Weiler 4 Sitze im Gemeinderat zu.

Eine Veränderung der Sitzverteilung wäre erforderlich, wenn sich die örtlichen Verhältnisse oder die Einwohnerzahlen im Vergleich zu den bisherigen Wahlen wesentlich verändert hätten. Bürgermeister Dieter Böhringer stellte hierzu dar, dass die Verhältnisse der Einwohner zwischen den beiden Ortsteilen sich in den vergangenen Jahren nur marginal verändert haben und auch die sonstigen örtlichen Verhältnisse gleich geblieben seien.

Böhringer wies darauf hin, dass die unechte Teilortswahl für die beiden Ortsteile bereits in der Eingliederungsvereinbarung 1971 festgelegt wurde, damit bei Ortsteile entsprechend vertreten sind.

Mitglieder des Gemeindevwahlausschuss gewählt

Zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 13. Oktober 2013 ist es erforderlich einen Gemeindevwahlausschuss zu bilden. Dieser Ausschuss ist für die Durchführung und Leitung der Wahl verantwortlich. Der Gemeinderat wählte daher aus der Mitte des Gremiums 6 Mitglieder für den Gemeindevwahlausschuss.

Als Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses wurde der 1. Stellvertretende Bürgermeister Kurt Lägler gewählt. Als Stellvertreter des Vorsitzenden wurde Gerhard Stuber gewählt. Weitere Mitglieder sind Getrud Schreck, Martin Rösinger, Joachim Heinz und Peter Raubinger.

Notstromaggregat für das Gemeindezentrum
Der Auftrag zur Lieferung eines Notstromag-

gregats wurde vom Gemeinderat einstimmig an die Firma SEV Stromerzeuger vergeben. Beschafft wird ein Notstromaggregat inklusive High Speed Trailer, zur mobilen Nutzung des Geräts, zum Gesamtpreis von 15.898,40 €.

Durch das Notstromaggregat kann nun gewährleistet werden, dass bei größeren Stromausfällen oder Großschadensereignissen das Gemeindezentrum mit Strom versorgt werden kann. Dadurch kann u. a. die Telekommunikationstechnik der Feuerwehr und der Gemeindeverwaltung aufrecht erhalten werden und in der Wilhelm-Widmaier-Halle eine Sammelunterkunft eingerichtet werden.

Bürgermeister Böhringer erläuterte, dass in den vergangenen Wochen bereits die Verkabelung und Umrüstung der Stromverteiler der einzelnen Gebäude vorgenommen wurde. Man habe in allen Gebäuden nun einen Umschalter eingebaut um im Bedarfsfall die Stromversorgung vom Ortsnetz zu trennen und auf den Stromerzeuger umzuschalten.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der örtlichen Bauvorschriften im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch für den Bebauungsplan „Südlich Südstraße und westlich Industriestraße, 1. Änderung“

Gemäß §§ 2, 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. S. 2585) und § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 9. November 2010 (GBl. S. 793, 962) in Verbindung mit § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 5. März 2010 (GBl. S. 357) hat der Gemeinderat am 26.06.2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Aufhebungen

Die in den örtlichen Bauvorschriften „Südliche Südstraße und westliche Industriestraße“ (in Kraft getreten am 05.08.2005) bestehenden Festsetzungen Nr. 2.3 über Einfriedungen werden aufgehoben und wie folgt ersetzt:

§ 2 Festsetzungen

2.3. Einfriedungen und Stützmauern (§ 74 (1) Nr. 3 LBO)

Entlang von öffentlichen Verkehrsflächen sind Einfriedungen nur bis zu einer Höhe von 1,50 m zulässig, diese sind entlang von befahrbaren öffentlichen Verkehrsflächen um 0,5 m von der Grenze abzurücken.

Stützmauern sind entlang öffentlicher Verkehrsflächen nur bis zu einer Höhe von 0,3 m zulässig. Entlang der befahrbaren öffentlichen Verkehrsflächen sind sie um mind. 0,5 m von der Grenze abzurücken.

Die weiteren zeichnerischen und textlichen Festsetzungen der örtlichen Bauvorschriften „Südliche Südstraße und westlich Industriestraße“, insbesondere hinsichtlich des Geltungsbereichs, behalten ihre Gültigkeit.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pfaffenhofen, den 26.06.2013,
gez. Böhringer, Bürgermeister

Enderschließung Industriestraße – Vollsperrung am 13.7.2013

Die abschließenden Belagsarbeiten im Rahmen der Enderschließung werden zwischen 8. und 13.7.2013 (Kalenderwoche 28) ausgeführt. Ab montags werden die vorbereitenden Arbeiten durchgeführt und der derzeitige Oberbelag abgeschliffen. Am Samstag, 13.07.2013, wird dann der neue Endbelag eingebaut. Die Industriestraße ist an diesem Tag ab der Einmündung „Am Sägewerk“ voll gesperrt.

Im Rahmen der Bauarbeiten kann es zu Beeinträchtigungen bei der Zufahrt kommen. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Vermietung der Wohnung Bergstr. 6

Die Gemeinde Pfaffenhofen vermietet ab dem 01.10.2013 die Wohnung im Kindergarten in Weiler. Es handelt sich um eine 2-Zimmer-Wohnung mit 1 Küche, 1 Bad mit WC, 1 Diele, Dachbodenanteil und 2 Garagen. Die Wohnfläche beträgt 73,68 m², die monatliche Miete 200,00 € netto. Bei Rückfragen können Sie sich an Herrn Frieder Schuh (Tel. 07046/9620-21, frieder.schuh@pfaffenhofen-wuertt.de) wenden bzw. Ihre schriftliche Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen, senden.

Fundamt Pfaffenhofen

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Handy

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.

BPP regt Spendenaktion für das Projekt Aussegnungshalle an

Der Pfaffenhofener Gemeinderat hat ein wichtiges Projekt in die Wege geleitet: Die Überdachung der Aussegnungshalle auf dem Friedhof wird vergrößert. Es ist seit Jahren der Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Auch die Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) macht sich für dieses Vorhaben stark und freut sich, dass es im kommenden Jahr in die Tat umgesetzt wird.

BPP will auf dreierlei Weise bei der Finanzierung mithelfen. Erstens sollen die Einnahmen aus Veranstaltungen (wie z. B. Wein- und Biergarten) unter anderem für dieses Projekt zur Verfügung gestellt werden. Zweitens will BPP eine Spendenaktion anstoßen. Die Modalitäten werden in nächster Zeit ausgearbeitet und bekannt gegeben. BPP-Sprecher Peter Raubinger schlägt als dritten Beitrag eine sogenannte „Muskelhypothek“ vor. Es werden nämlich Arbeiten anfallen, die in Eigenleistung erbracht werden können. In Anlehnung an die große Bürgeraktion in den 70er-Jahren, als die Aussegnungshalle gebaut wurde, könne gezeigt werden, dass eine solche Gemeinschaftsleistung auch heute noch möglich ist. **Wein- und Biergarten am Samstag, 3. August** Die nächste Veranstaltung von BPP ist am Samstag, 3. August, der Wein- und Biergarten. Es die dritte Auflage der gemütlichen Hocketse, die 2011 und 2012 bei den Bürgerinnen und Bürgern auf erfreuliche Resonanz gestoßen war.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Jesaja 43, 1-7

Wochenspruch: *So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!*

Jesaja 43, 1

Wochenlied: „Ich bin getauft auf deinen Namen“

(200 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Motorradfahrer-Gottesdienst



Alle Motorradfahrer aus dem Zabergäu ...

... sind herzlich eingeladen zur gemeinsamen Ausfahrt am Sonntag, 7. Juli, zum Motorradfahrer-Gottesdienst auf den Trautenhof bei Jagsthausen.

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Gemeinsamer Treff und Abfahrt ist um 8.30 Uhr auf dem Marktplatz vor der Mauritiuskirche in Güglingen. Weitere Infos bei Siegfried Kalmbach, Telefon 07135/8179.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Freitag, 5. Juli bis Sonntag, 7. Juli

Vater-Kind-Camp auf der Bannholzwiese

Sonntag, 7. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern). Wir feiern das Heilige Mahl. Verabschiedung Frau Walter und Einführung Frau Stropfel in der Sozialberatung. Das Opfer ist für die Diakonie bestimmt.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

11:00 Uhr Erntebetstunde auf der Burgruine Blankenhorn (siehe nachstehend)

Montag, 8. Juli

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 9. Juli

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei D. Buyer, Tel. 07046/881229)
11.30 Uhr
19:00 Uhr Mitarbeiterabend in der Kirche

Mittwoch, 10. Juli

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche
16:00 bis offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Tel. 01573/6624043
18:00 Uhr
19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats in der Kirche

Donnerstag, 11. Juli

9:15 Uhr Vormittag für Frauen im Gemeindehaus

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJJ.

Erntebetstunde

in Verbindung mit dem Gottesdienst im Grünen am Sonntag, 7. Juli 2013, um 11.00 Uhr auf der Burgruine Blankenhorn.

Im Anschluss daran gibt es Bewirtung durch die Kirchengemeinde Eibensbach.

Ein Fahrdienst zur Burgruine (für ältere oder gehbehinderte Menschen) ist ab 10.30 Uhr ab der Bushaltestelle Eibensbach eingerichtet.

Neues aus der Sozialberatung

Seit etwas mehr als einem Jahr können wir aus den Stiftungserlösen in Güglingen eine Sozialberatung anbieten. Frau Annette Walter hatte diese zunächst im Bistro des Gemeindehauses begonnen. Nachdem im Herbst der Kindergartenumbau begonnen hatte, konnte sie dankenswerterweise in das Familienzentrum umziehen. Drei Stunden wöchentlich konnte sie sich den Nöten der Güglinger Familien und Bürger widmen. Manchmal ist nur ein Gespräch nötig, um etwas zu klären, manchmal braucht es mehrere Gespräche oder eine längere Begleitung.

Deshalb hat es sich sehr schnell gezeigt, dass die drei Stunden nicht ausreichen, sondern aufgestockt werden müssen. Der Stiftungsrat hat beschlossen die Stundenzahl zu verdoppeln. So können ab Juli 6 Stunden für die Beratung eingesetzt werden. Leider konnte Frau Walter aus persönlichen Gründen ihren Auftrag nicht ausweiten. Das tut uns sehr leid. Leider müssen wir sie deshalb kommenden Sonntag im Gottesdienst in Güglingen verabschieden. Wir danken ihr für ihre Aufbauarbeit, die sie geleistet hat. Vieles ist durch sie so geworden, wie es in der Sozialberatung heute ist. Herzlichen Dank.

Gleichzeitig werden wir am Sonntag Frau Birgit Stropfel der Gemeinde vorstellen. Birgit Stropfel arbeitet bisher schon in der Diakonischen Bezirksstelle in Brackenheim in der Sozialberatung und ihre Kontakte hier in Güglingen hat sie aus dieser Arbeit und aus der Kidi Hausaufgabenbetreuung in unserer Katharina-Kepler-Schule. Sie wird die Beratungsarbeit in Güglingen fortsetzen. Darüber freuen wir uns sehr. Sie wird sich im Gottesdienst selber vorstellen und wird für diese Arbeit gesegnet werden.

Was ändert sich für Sie spürbar an der Arbeit? Sie wird mehr, auch in der offenen Sprechstunde.

Diese wird von einer auf zwei Stunden erhöht, immer mittwochs von 16 – 18 Uhr. Sie finden Frau Stropfel im Familienzentrum. Mit den anderen vier Stunden wird sie weitere Beratungstermine vereinbaren oder Hausbesuche mit Ihnen verabreden.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

stefan.fischer@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

HlDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17–19 Uhr, Fr., 9–11 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 5. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Sonntag, 7. Juli

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst zum Patrozinium, Stockheim

14.00 Uhr Taufsonntag, Stockheim

Dienstag, 9. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 10. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 11. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 12. Juli

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 13. Juli

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 14. Juli

Die Sonntagsgottesdienste entfallen wegen der Heimatprimiz von Uwe Stier

Termine:

Samstag, 06.07.: 5.45 Uhr Abfahrt zur Priesterweihe von Diakon Uwe Stier, ZOB Brackenheim

Dienstag, 09.07.: 9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, Brackenheim, Gruppenraum

Pfarrbrief

Der Pfarrbrief kann von den Pfarrbriefasträgern ab Freitag, 19.07.2013, in den Pfarrbüros abgeholt werden. Bitte notieren Sie sich bereits heute diesen Termin.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich Willkommen zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 5. Juli

14:45 Uhr Kirchlicher Unterricht/Bot.

20:00 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 6. Juli

18:00 Uhr Teeniekreis/Bot.

20:00 Uhr Jugendkreis/Bot.

Sonntag, 7. Juli

09:05 Uhr Gebetstreff

09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und

11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee. Danach werden die Kinder unserer Gemeinde wieder für das Missionsprojekt „Kinder helfen Kindern in Malawi sammeln“ (Aktion bis zum 21.07.2013).

18:00 Uhr Jugendgottesdienst MEET JESUS in Botenheim (ab 17:30 Uhr Tischkicker und Tischtennis). Thema: An Gottes Segen ist alles gelegen! Anschließend Grillen.

Dienstag, 9. Juli

09:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel/Dür.

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt/Bot.

19:30 Uhr Hauskreis Kegeln in Brackenheim

Samstag, 13. Juli

18:00 Uhr Teeniekreis/Bot.

20:00 Uhr Jugendkreis/Bot.

20:00 Uhr Hauskreis KJE

Sonntag, 14. Juli

09:05 Uhr Gebetstreff

09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee. Danach werden die Kinder unserer Gemeinde für das Missionsprojekt „Kinder helfen Kindern in Malawi“ sammeln.

20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Stefan Weber

Vorausschau

Montag, 15. Juli

20:00 Uhr Missionsabend mit Klaus Schmiegel. Er ist Missionar in Malawi und berichtet von seiner Arbeit.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 5. Juli

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jun-

19.30 Uhr gen und Mädchen ab 9 Jahre

17.30 – Royal Rangers Starter, Jungen

19.30 Uhr und Mädchen von 6 – 8 Jahre

Sonntag, 7. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Dennis Müller und

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 5. Juli

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 7. Juli

10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Kirche zur „Kirche im Grünen“

„Kirche im Grünen“ und Erntebetstunde Burgruine Blankenhorn
Predigt: Pfarrer Dieter Kern, Güglingen, mitwirkend: der Posaunenchor aus Clebronn und der Gesangsverein Liederkranz Frauenzimmern

Die Bewirtung im Anschluss an den Gottesdienst übernimmt die Kirchengemeinde Eibensbach.

Wir sind dankbar für Kuchenspenden!

Wenn Sie einen Kuchen spenden möchten, können Sie diesen gerne am Sonntag zwischen 8.30 Uhr und 10.15 Uhr im Jugendraum der Marienkirche abgeben oder auch direkt zur Burgruine bringen.

Montag, 8. Juli

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

Dienstag, 9. Juli

17.30 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

20.00 Uhr Probe des Beerdigungschores im Jugendraum

Mittwoch, 10. Juli

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch das Pfarrehepaar Leonie Müller-Büchle, Telefon 07135/933725 und Dennis Müller, Telefon 07135/5371. Für Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Geburtstagsbesuche sowie sonstige seelsorgerliche Anliegen sind für Sie zuständig: in Eibensbach Pfarrer Dennis Müller und in Frauenzimmern Pfarrerin Leonie Müller-Büchle.

Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr besetzt.

Rückblick: Ausflug der Seniorenkreise Frauenzimmern und Eibensbach:

Von Mokassins, Schustern und ihren Leisten ... Seniorenkreisausflug ins Deutsche Schuhmuseum Hauenstein am 20. Juni 2013

Wussten Sie eigentlich, dass ein Mensch im Durchschnitt vier Mal um die Erde läuft in seinem Leben?

Wie gut, dass wir dazu gutes Schuhwerk haben!



Wie ein richtig guter Schuh entsteht, das hat die Seniorenkreise auf ihrem Ausflug ins Deutsche Schuhmuseum nach Hauenstein hautnah miterleben können. Von den Ursprüngen der Schuhmacherskunst über winzige Damenschuhe aus China bis hin zur Plateauschuhmode der 60er-Jahre – hier ist so ziemlich alles versammelt, was Sohle und Absatz hat.

In fachkundiger und unterhaltsamer Begleitung wurden wir durch die Ausstellung geführt und haben neben vielen Informationen rund um den Schuh auch viel Zeitgeschichtliches erfahren. Neben diesen Eindrücken war Zeit für Begegnung und Gespräche – ob während der Busfahrt, beim gemütlichen Mittagessen im Gasthaus „Zum Ochsen“ oder bei der Kaffeepause im „Hauensteiner Hof“. Wie gut, dass wir am Ende nicht nach Hause laufen mussten, sondern unsere Busfahrerin der Firma Ernesti uns wieder wohlbehalten nach Hause brachte. Am Abend konnten wir alle dankbar auf einen rundum gelungenen Tag zurückblicken! **LMB**

Kurzzeltlager vom 19. – 21. Juli:

für Kinder von der 1. Klasse bis 13 Jahre
Es sind noch Plätze frei.

Wer noch dabei sein möchte, darf sich bis zum 10. Juli im Pfarramt anmelden. Die Informationsbroschüre mit dem Anmeldeformular kann im Pfarramt, Torstraße 6, angefordert werden.

Mir geht ein Licht auf!



Kurzzeltlager

19. bis 21. Juli 2013
für Kinder (1. Klasse bis 13 Jahre)

Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Dennis Müller und
Pfarrerin Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 5. Juli

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 7. Juli

10.30 Uhr Mitfahrgelegenheit ab der Marienkirche Eibensbach zur „Kirche im Grünen“

11.00 Uhr „Kirche im Grünen“ und Erntebestunde Burgruine Blankenhorn
Predigt: Pfarrer Dieter Kern, Güglingen, mitwirkend: der Posaunenchor aus Cleeborn und der Gesangsverein Liederkranz Frauenzimmern

Montag, 8. Juli

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

Dienstag, 9. Juli

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Vorschau:**Sonntag, 14. Juli:**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Riedfurthalle anlässlich des Sommerfestes des SV Frauenzimmern, mitwirkend: Kinder der Kinderkirche, Predigt: Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

So bunt wie unsere Welt!

Unter diesem Motto fand am 30.06.2013 das Sommerfest des evangelischen Kindergartens und der Kirchengemeinde Frauenzimmern statt. Pünktlich zum Fest, stellte sich dann der Sommer auch wieder ein.

Los ging es in der Martinskirche mit einem Familiengottesdienst, der von den Kindern musikalisch unterstützt wurde.



Bei strahlendem Sonnenschein wurde im Pfarrgarten das Mittagessen eingenommen. Gestärkt ging es los mit dem bunten Programm. Mit einem Schauspiel aus Theater, Gesang und Tanz eröffneten die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens das bunte Nachmittagsprogramm. Weiter ging es dann an verschiedenen Stationen, auf dem frisch herausgeputzten Gelände des Kindergartens, für große und kleine Künstler.



Hier konnte jeder aktiv ausprobieren, wie bunt und vielfältig Kunst ist. Nebenbei konnten die Räumlichkeiten des Kindergartens besichtigt und die Kunstwerke der Kinder, an welchen sie seit Wochen für das Sommerfest gearbeitet hatten, bestaunt werden.

Abschluss des offiziellen und bunten Programms bildete ein Gemeinschaftstanz für Jung und Alt zu irischer Musik. Dieser wurde unter Anleitung von Pfarrerin Leonie Müller-Büchle im Pfarrgarten einstudiert und ausprobiert. Mit einer gemütlichen Hocketse ging ein toller, bunter und aktiver Tag zu Ende.



Auf diesem Weg möchten wir uns herzlich bei den Erzieherinnen und den vielen Helfern für ihre Unterstützung bedanken. Es war ein sehr schönes und buntes Sommerfest, eben genau so bunt wie unsere Welt.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Samstag, 6. Juli

14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Daniel Schmid und Lorina geb. Bader und Taufe von Linus Schmid

Sonntag, 7. Juli

9.00 Uhr Konfirmanden-Eltern-Mitarbeiter-Frühstück auf dem Benzbachhof mit Gottesdienst
10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin z. A. Stefanie C. Siegel
10.30 Uhr Kindergottesdienst
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“

Dienstag, 9. Juli

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Carina Koch, Tel. 912307)
18.00 Uhr Jungschar
18.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 10. Juli

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht mit Diakon Müller
20.00 Uhr offener Hauskreis (Informationen bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Freitag, 12. Juli

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 14. Juli

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst anlässlich des Gemeindefestes in Weiler mit Pfarrer Wendnagel am Schneckenhäus
10.30 Uhr Kindergottesdienst
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Herzlichen Dank

Am vergangenen Sonntag verkauften die Konfirmanden bei der Erntebittstunde auf dem Forst Eine-Welt-Artikel im Wert von 42,90 €. Herzlichen Dank allen, die mit ihrem Einkauf die fair gehandelten Produkte unterstützen.

Vertretungen während des Kontaktsemesters von Pfarrer Wendnagel

Pfarramt (Gottesdienste, Seelsorge, Kasualien ...):
Frau Stefanie Siegel (Tel. 07135/9318324)
Reli und Konfirmandenunterricht:
Diakon Wolfgang Müller (Tel. 07138/945977)
In allen eher praktische Fragen:

Vorsitzende:

Frau Martha Issler (Tel. 6358 oder bei der Bäckerei Wahl 389)
Frau Silke Oehler (Tel. 6627)
Kirchenpflegerinnen:
Frau Tränkle (Tel. 90 260)
Frau Schreck (Tel. 6478)
Pfarramtssekretärin:
Frau Caren Rösinger (Tel. im Dienst: 2103 und privat: 7204)

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 7. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin z. A. Stefanie C. Siegel
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 10. Juli

20.00 Uhr offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 11. Juli

Seniorentreff – Ausfahrt mit dem Linienbus zum Blumensommer in Nordheim

Sonntag, 14. Juli

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst anlässlich des Gemeindefestes mit Pfarrer Wendnagel am Schneckenhaus – Die Kinder des Kindergottesdienstes nehmen daran teil.

anschließend Gemeindefest mit Frühschoppen, Mittagessen und Kaffee und Kuchen

Einladung zum Gemeindefest

Am Sonntag, 14. Juli, wollen wir unser gewohntes Gemeindefest feiern.

Wir starten um 10.30 Uhr auf dem Festplatz am Schneckenhaus mit einem Gottesdienst.

Im Anschluss gibt es einen Frühschoppen, Mittagessen und Kaffee und Kuchen.

Für die Kinder wird eine Spielstraße vorbereitet.

Um ein schönes Kuchenbüfett bieten zu können, wären wir für Kuchenspenden sehr dankbar. Bitte geben Sie diese am Vormittag einfach auf dem Festplatz ab – Danke!

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Herzliche Einladung zum Diakoniefest

Das Diakonische Werk Heilbronn, Kreisdiakonieverband, und die diakonischen Einrichtungen im Stadt- und Landkreis Heilbronn laden zum diesjährigen Diakoniefest am Samstag, 6. Juli 2013, von 10.00 bis 16.00 Uhr auf den Kiliansplatz in Heilbronn ein. Die Einrichtungen aus dem Kirchenbezirk Heilbronn informieren dort über ihre vielfältige Arbeit. Umrahmt wird das Fest durch ein buntes Bühnenprogramm mit Tanzgruppen und musikalischen Beiträgen.

Stand unseres Diakonieweltladens Solidare beim Blumensommer

An dieser Stelle wollen wir Sie auf unseren kleinen „Solidare“-Verkaufsstand beim diesjährigen Blumensommer in Nordheim aufmerksam machen. In der Woche vom 5. – 13.7.2013 hat unser Stände in der Bartholomäuskirche von 11.00 – 18.00 Uhr mit fair gehandelten Eine-Welt-Produkten für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Sie.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs

Die Brackheimer Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs „Wir leben! – ist das nicht wunderbar?“ trifft sich am Mittwoch, 10. Juli 2013, um 19.00 Uhr, im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental 10 in Brackenheim. Eingeladen sind Frauen und Männer, die an Krebs erkrankt sind oder waren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte und Information zur Gruppe gibt es bei der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim unter der Telefonnummer 07135/98840.

Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Wahrheit? Wo findet man sie?

Warum lohnt es sich, sie zu kennen?

Die Antwort bekommen Sie auf unserem dreitägigen Kongress, der von Freitag, 12.7. – Sonntag, 14.7. in Frankfurt in der Commerzbank Arena auch von den Zeugen aus dem ganzen Zabergäu besucht wird. Sie und Ihre Familie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei und es finden keine Kollekten statt.

Das Motto lautet „Gottes Wort ist Wahrheit!“ nach Jesu Worten aus dem Johannesevangelium 17,17. Einer der Höhepunkte ist der Vortrag „Was ist Wahrheit?“. Es geht darin um die Frage, warum man Gottes Wort, der Bibel, vertrauen kann. Zwei Bühnenstücke lassen biblische Geschichte lebendig werden und schlagen Brücken zur Gegenwart.

Auf www.jw.org finden Sie weitere Kongressorte sowie ein kurzes Video über unsere Kongresse (unter: ÜBER UNS/KONGRESSE).

Dort finden Sie auch einen Link auf das Programm, dem Sie die Öffnungszeiten und weitere Themen entnehmen können.

Programm in russischer Sprache

Freitag, 14. Juli

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium

19.45 Uhr Theokratische Predigt dienstdienstschule

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

Sonntag, 14. Juli

12.30 Uhr biblischer Vortrag

13.05 Uhr Bibelbetrachtung anhand des Wachturm-Artikels

SCHULE UND BILDUNG

Kindergarten

Arche Noah Pfaffenhofen



Wandertag der KITA Arche Noah

Der am 27. Juni geplante Wandertag der KITA Arche Noah entwickelte sich anders als von uns Erzieherinnen gedacht. Anstelle der Wanderung zu dem alten Sportplatz, wurde wetterbedingt das geplante Picknick in den Kindergarten verlegt. Trotz dieser Programmänderung ließ sich niemand die Laune verderben und es wurde viel gelacht. „Petrus“ hatte ein Einsehen und hielt dann doch die Regentropfen zurück. Wir nutzten diese Gelegenheit zu einem Spaziergang mit einem kurzen Spielplatzbesuch.

Auf dem Rückweg stieg uns schon weitem der appetitanregende Duft der Grillwürstchen in die Nase. Frau Durst und Frau Steinmetz, vom Elternbeirat, hatten schon alles für die hungrigen Abenteurer vorbereitet.

Nach dem Grillen, gab es für die Kinder noch ein Eis, über das sie sich riesig gefreut haben.

Ein gelungener Tag ging gegen 14 Uhr zu Ende.



Opa- und Oma-Tag in der KITA Arche Noah

Am 25. Juni waren die Großeltern der KITA-Kinder zu einem Spielenachmittag eingeladen. Nach der Begrüßung durch Frau Knörle überraschten die Kinder ihre Gäste mit dem einstudierten Lied „Oma liebt Opapa“.



Die Kinder freuten sich über den Applaus und führten anschließend ihre Großeltern zu dem üppigen Kuchenbüfett. Die leckeren Kuchen wurden von den Eltern der Kinder bereitgestellt. Gestärkt und voller Energie war nun das Spielen angesagt.

Sowohl den Kindern als auch den Großeltern war dabei die Freude anzusehen. Den Erwachsenen blieb auch noch genügend Zeit, sich untereinander auszutauschen.

Nach dem gelungenen Nachmittag verabschiedete Frau Kaupp die Gäste mit einer kurzen Ansprache. Die Kinder bedankten sich musikalisch mit einem Abschiedslied. Neben der Freude über einen gelungenen Nachmittag, blieb der KITA noch eine Spende von 71,50 €. Dafür herzlichen Dank!

Villa Sonnenschein Pfaffenhofen



Besuch auf dem Benzbachhof bei Familie Harsch

Am Mittwoch, dem 26. Juni, machte sich die ganze Kindergartengruppe der Villa Sonnenschein auf zum Benzbachhof. Dort erwartete sie freundlich Frau Harsch und zeigte ihnen sogleich das vielfältige Futter, wie Gras, Stroh, geschrotetes Mais und Eiweißpellets für die Kühe. Die Kinder schauten bei der Fütterung zu. Anschließend erklärte Frau Harsch etwas über die Besamung der Tiere und stellte ihnen die Melkmaschine vor.

Beim Milchautomaten teilten die Kinder ihr Wissen mit. Es wurde sich rege ausgetauscht, was aus Milch alles gemacht wird.



Danach durften alle noch das kleine Kälbchen besuchen. Abschließend kosteten die Kinder noch die frische Milch, verweilten ein wenig beim Spielen im Garten und marschierten zurück zum Kindergarten.

Herzlichen Dank an Familie Harsch für den netten Empfang, die informative Führung und die leckere Kuhmilch!

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Vorankündigung:

Das Piratenschiff Esmeralda ankert vor Güglingen ... falls Sie mehr darüber erfahren wollen, schauen Sie doch einfach vorbei ...

... am Freitag, dem 12.07.2013, um 17 Uhr in der Katharina Kepler-Schule in Güglingen. Die Gesangsklassen der Musikschule Harfmann aus Brackenheim werden das Musical „Das geheime Leben der Piraten“ aufführen. Über viele große und kleine Zuschauer freuen sich die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Harfmann.

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Die Pflichten machten ihnen Freude

Während des Abiballs am letzten Samstag im Brackheimer Bürgerzentrum wurden zwei außergewöhnlich engagierte junge Menschen mit dem Dr. Gerhard-Abfahl-Preis, der seit 1990 verliehen wird, als Anerkennung für herausragende Leistungen außerhalb des Unterrichts ausgezeichnet: Melina Martín García aus Güglingen und Sebastian Steininger aus Nordheim.



Seit Jahren außerordentlich engagiert in der SMV: Melina Martín García und Sebastian Steininger.

Es gab seit Jahren wohl kaum eine SMV-Veranstaltung am Brackheimer Zabergäu-Gymnasium, an der die beiden sympathischen Abiturienten „nicht“ maßgeblich beteiligt waren. Die Liste ihrer Projekte ist so umfangreich, dass eine komplette Aufzählung wohl nur unvollständig sein könnte. Daher seien hier nur einige wenige Höhepunkte ihrer Arbeit genannt wie die Organisation der letztjährigen Multi-Kulti-Nacht oder Melinas Amt als Schülersprecherin mit Sebastian als Stellvertreter. Eine letzte große Aufgabe war für Melina die Koordination der Vorbereitungsteams für den Abiball, bei dem Sebastian als Moderator fungierte.

Bei allem, was sie für die Schule leisteten, blieb dem perfekt eingespielten Team noch genug Zeit für eigene Interessen, und Melina konnte sich am Samstag sogar noch über das beste Abiturzeugnis freuen.

Herzlichen Glückwunsch!

73 Abiturienten feiern das glückliche Überleben der Abikalypse

Abikalypse? Das klingt ja zuerst einmal negativ, und Dr. Kay Weidenmann, Vorsitzender des Fördervereins, fragt sich in seinem humoristischen Grußwort, was man durchgemacht haben muss, um so ein Motto zu wählen.

Nun, die Moderatoren des Abends, Jessy Rapolder und Sebastian Steininger, klären auf: Das von den Maya angekündigte Weltende fiel aus, der Schulbetrieb lief auch ohne Schulleiter rei-

bungslos, und von den 125 Fünftklässlern haben sie es bis zum Abitur am ZGB durchgehalten. Grund genug für ein Novum zu Beginn des Abiballs am letzten Samstag im Brackheimer Bürgerzentrum: Nach dem Einmarsch der Überlebenden zu „I'm a survivor“ von Destiny's Child wiegen sich die Abiturientenpärchen im Dreivierteltakt des Eröffnungswalters.

Nach der Vergabe der Preise und Belobigungen ergänzt der stellvertretende Schulleiter Bernhard Gärtner in seinem Grußwort noch ein wenig die statistischen Fakten und betont die Frauenpower des Jahrgangs: 60 % der Absolventen sind weiblich, ebenso die acht besten! In seinen Überlegungen geht er der Frage nach, was „Reife“ denn heißt, was ein „gutes Leben“ bedeutet und zitiert den amerikanischen Philosophen Michael Sandel: „Glück ist eher eine Art Tätigkeit [...] als ein Bewusstseinszustand. Glück hat damit zu tun, [...] ein gutes Leben zu führen.“ Und er gibt den Abiturienten 4 Bs mit auf den Weg: Bewegung, Beziehung, Bewahren, Bescheidenheit.

Bürgermeister Rolf Kieser vergleicht die Fantastisch Cleveren Bankdrücker mit dem erfolgreichen Bayernverein, während Martina Reese, die Vorsitzende des Elternbeirats traditionell das Motto des Abiballs aufgreift.

Sie erinnert sich nur ungern an den schonungslos brutalen Film „Apocalypse Now“ von Francis F. Coppola, der wohl zu dem Motto inspiriert hat, aber nichts mit den schönen, jungen Menschen im Saal zu tun hat, die vor einem strahlenden Neubeginn stehen und denen sie Mut macht: „Rockt die Welt!“

Den inoffiziellen Teil des Abends kann man als Danksagung an die Lehrer in den Abiturkursen sehen. Die gewohnten Spielchen und Sketche mit den und um die „Pauker“ sind auf ein Minimum reduziert – eine leicht chaotische Englischstunde, wie Bodo Bethke sie garantiert nicht hält, oder ein Quiz mit Big Bang Theory-Fan Stefan Eisele, das leider zum größten Teil einem Technikproblem zum Opfer fällt.

Stattdessen viele freundliche Worte, virtuose Solostücke von Starpianist Christian Langer, der auch mit seinem komödiantischen Talent unterhält oder die Cantina-Band (Denise Felker, Lisa Hübscher, Ronja Kern) begleitet.

Ein mitreißender Showact sind die Tänze der „Las Estrellas“ – tolle Musik, Choreographie und Lichteffekte, Disco-Feeling.

Am Ende steht die Welt allerdings noch einmal kurz Kopf: bei der Enthüllung des beeindruckenden Abi-Monuments von Tabea Wager, Vanessa Schumacher, Franziska Rühle, Ellen Fritzenschaft und Noelle Radies.

Die Erde kurz vorm „Fatal Blow“, ausgelöst durch eine gigantische Welle? Nein! Es ist doch alles gut gegangen! Und dass es für alle auch so weitergeht, wünschen wir unseren Abiturienten von Herzen.

Aus Güglingen haben das Abitur bestanden: Swenja Busch, Sarah Damer, Denise Felker, Lisa Hübscher, Dominik Krämer, Melina Martín García, Sarah Meidinger, Marion Schuster, Andric Späth, Tina Stahl, Nadja Tremmel, Annabel Welsch

Aus Pfaffenhofen haben das Abitur bestanden: Larissa Bülow, Nathalie Fritz, Lukas Hartmann, Linda Heinz, Amina Saed Said

Einladung

Seit Schuljahresbeginn probt die Theater-AG unter der Leitung von Sarah Jenz, um Sie zum Schuljahresende mit dem Lustspiel „Leonce und Lena“ von Georg Büchner zu unterhalten.

Prinzessin Lena und Prinz Leonce sollen aus Gründen der Staatsräson miteinander verheiratet werden. Um der arrangierten Hochzeit zu entkommen, fliehen die beiden Königskinder inkognito in den Süden, wo sie sich zufällig begegnen – und verlieben.

In viel Ironie und unterhaltsame Wortspiele verpackt Büchner seine bitterböse Kritik an den sozialen und politischen Verhältnissen – und sorgt gleichzeitig für einen vergnüglichen Theaterabend.

Alle Schüler, Lehrer, Eltern, Freunde der Schule und des Theaters sind wie immer sehr herzlich eingeladen.

Der Kartenvorverkauf findet seit Montag, 1. Juli, im Sekretariat des ZGB, im Brackheimer Reisebüro Deigner sowie in der Buchhandlung Taube statt (Erwachsene € 10, Schüler € 5).

Die Aufführungstermine sind Freitag, 12. Juli, 19:30 Uhr sowie Samstag, 13. Juli, 19:30 Uhr, im Brackheimer Bürgerzentrum.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Das aktuelle Kursangebot Intuitives Bogenschießen

Beim traditionellen Bogenschießen spielt die Anzahl der Treffer-Ringe eine untergeordnete Rolle. Der Schwerpunkt liegt auf der geistigen Übung. Konzentration, innere Sammlung und Körperwahrnehmung und Intuition sind wesentliche Momente. Dies ist eine gute Möglichkeit, sich vom Stress des Alltags zu lösen und zu sich selbst zu finden.

6. und 20. Juli. Ein Platz ist noch frei. Treffpunkt: Parkplatz Ehmetkslinge, Richtung Leonbronn. € 27,00, Kleingruppe 7 – 9 Teilnehmer

Sommerferien-Sprachencamp

Für das English-Camp in der letzten Sommerferienwoche ist noch ein Platz zu vergeben.

Volkshochschule Heilbronn

4. Heilbronner Sommerakademie startet am 23. Juli:

Lebensraum Erde – zwischen Schönheit und Bedrängnis

Seit der Entstehung der Erde vor 4,5 Milliarden Jahren hat sich Enormes getan: Kontinente entstanden, Gebirge wuchsen empor, Meere trockneten aus, unzählige Pflanzen- und Tierarten entwickelten sich. Und: Der Einfluss des Menschen hat die Erde verändert.

Umweltverschmutzung, Ressourcenausbeutung, Artensterben und Klimawandel sind nur wenige Stichworte, die deutlich machen, dass die Zukunft unseres Planeten auch über die Zukunft des Menschen entscheidet.

Die 4. Heilbronner Sommerakademie „Lebensraum Erde – zwischen Schönheit und Bedrängnis“ setzt sich bewusst mit diesem Spannungsfeld auseinander.

Namhafte Referentinnen und Referenten werden interdisziplinär Antworten, Bewertungen und Ausblicke geben. Dies sind die Veranstaltungen zum Auftakt:

Dienstag, 23. Juli 2013, 17.30 Uhr

Land in Gefahr – unser (bodenloser) Umgang mit dem Boden heute und morgen

Eröffnungsvortrag von Dr. Clemens Dirschel,

Geschäftsführer des Ev. Bauernwerks und EKD-Ratsbeauftragter für agrarsoziale Fragen Volkshochschule Heilbronn, Kirchbrunnenstr. 12 4 € (Veranstaltungsnummer: T100A41)

Donnerstag, 25. Juli 2013, 18.00 Uhr Unsere Erde – der Film

Aufwändigste Naturdokumentation aller Zeiten, Regie: Alastair Fothergill, Mark Linfield Universum Arthaus-Kino Heilbronn, Allee 4 6,50 € (Veranstaltungsnummer: T100A42)

Freitag, 26. Juli 2013, 17.30 Uhr

Die verdeckte Naturgeschichte

– Exkursion zur Sandgrube Ingelfinger

600.000 Jahre Zeitgeschichte am Neckar sowie Vielfalt der Flora, Fauna und Biotope erleben Führung: Dr. Wolfgang Hansch und Wolf-Dieter Riexinger

Treffpunkt: Ecke Leintalstraße/Hausackerweg, HN-Frankenbach

4 € (Veranstaltungsnummer: T100A43)

Ausführliche Programminformationen zur Sommerakademie im Internet unter www.vhs-heilbronn.de.

Anmeldung für alle Veranstaltungen erbeten bei der Volkshochschule Heilbronn, Tel. 07131/9965-0. Unser Tipp: Alle neun Veranstaltungen der Sommerakademie können im Abo für 36 € gebucht werden.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

11. Juli Musizierstunde „Concerto Piccolo“

Auch dieses Jahr präsentieren wir Ihnen wieder eine Musizierstunde mit unseren jüngsten Musikschülern. Am Donnerstag, um 18 Uhr, freuen wir uns auf einen gut gefüllten Orchester-saal und Ihren wohlwollenden Applaus. Der Eintritt ist frei.

Das detaillierte Programm finden Sie in der Vorwoche auf unserer Homepage.

Kurse der musikalischen Frühförderung im Schuljahr 2013/14

Bereits jetzt möchten wir Sie auf unsere Angebote der Frühförderung im nächsten Schuljahr aufmerksam machen. Bitte lassen Sie uns frühzeitig Ihre Anmeldung zukommen, damit wir Ihren Unterrichtswunsch berücksichtigen können. Alle Termine und Informationen zu Kursinhalten finden Sie auf unserer Homepage.

Sollten Sie noch Fragen haben, so kontaktieren Sie bitte unsere Fachbereichsleiterin Frau Birgit Mohr unter Tel. 0160/94130994 oder unter emp@lauffen-musikschule.de

Allen Kursteilnehmern der musikalischen Frühförderung gewähren wir eine verlängerte Probezeit von 2 Monaten.

Schnupperkurs Suzuki-Violine

Momentan sind noch einige wenige Plätze frei! An 4 aufeinanderfolgenden Samstagen im Oktober (5./12./19./26.10.) können Sie und Ihre Kinder sich mit der besonderen (muttersprachlichen) Methode des Violinunterrichts unter der bewährten Leitung von Frau Krauß und Frau Jensen-Huang vertraut machen. Auskünfte zum Fach Suzuki-Violine erhalten Sie von unserer Fachbereichsleiterin Frau Jensen-Huang unter Tel. 07131/745352 oder per Mail: streicher@lauffen-musikschule.de

Anmeldungen Schuljahr 2013/14

Bereits jetzt nehmen wir wieder Anmeldungen für alle Instrumente der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichts-antrag den Platz für das neue Schuljahr sichert.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



AH-Fußball

AH-Fest

Am Samstag, dem 6.7., feiert die AH ihr traditionelles Fest beim Jupp uff em Stückerle. Alle AH-Mitglieder und deren Anhang sind herzlich zu Speis und Trank eingeladen.

Bitte sagt bei Werner oder Hardy Bescheid ob ihr kommt. Wir haben es dann beim Einkaufen leichter. abteili

Abteilung Turnen

NeuNeuNeu

Jazztanz Mädchen 10 – 14 Jahre

Für alle tanzbegeisterten Mädchen. Mit fetziger Musik und kleinen Choreographien wollen wir zusammen viel Spaß und gute Laune haben. Neugierig? Dann einfach mal reinschnuppern. Vor den Ferien erstes Probetraining am Freitag, dem 19. Juli, von 16 – 17.30 Uhr. TSV-Halle. Wir freuen uns auf euch. Stefanie und Nina

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Wer hilft mit beim Sommerfest?

Der SVF bittet wieder alle Freunde und Mitglieder um Mithilfe beim Sommerfest am 13. und 14. Juli 2013 rund um die Sporthalle. Aktiv dabei sein und einen kleinen Betrag leisten, dass alles „rund“ läuft macht Spaß und erleichtert denen, die immer helfen, ein wenig die Arbeit. Meldet euch bitte bei Henrik Hennige, Tel. 07135/1710587 oder Bernd Hees, Tel. 07135/937042.

Gebraucht werden Helfer für den Aufbau und Abbau am Samstag und Sonntag. Treffpunkt Sportheim zu folgenden Zeiten:

– Aufbau: Montag, 08.07.2013, ab 17:00 Uhr

– Aufbau: Freitag, 12.07.2013, ab 17:00 Uhr

– Aufbau: Samstag, 13.07.2013, ab 10:00 Uhr

– Abbau: Montag, 15.07.2013, ab 18:00 Uhr

Auch eure Kuchenspenden sind herzlich willkommen, am Samstag, ab 16:30 Uhr und Sonntag, ab 10:00 Uhr ist Abgabe im Sportheim (keb)

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Fußball

4. Fußballtennisturnier 2013

Impressionen aus 3 Jahren Fußballtennisturnier – das macht Lust auf mehr! Deshalb findet am 20. Juli bereits das 4. Turnier statt, bei dem gilt: Sommer, Spaß und gute Laune! Zu gewinnen

gibt es attraktive Preise wie z. B. ein komplettes Trikotset oder hochqualitative Spielbälle.

Die Anmeldung ist ganz einfach: Teampartner suchen, auf unserer Facebookseite www.facebook.com/FussballtennisturnierGsvEibensbach vorbei schauen und „Ich bin dabei“ auf die Pinnwand posten. Oder einfach direkt eine E-Mail an Moritz Löhr schicken: fussballtennisgsv@web.de. Für einen kleinen Unkostenbeitrag von 3 Euro pro Spieler bist du dabei. Teilnahme ab 14 Jahren. Wir freuen uns auf euch!

Abteilung Gymnastik

Kochertalradweg – trotz Regen schön!

Am Samstag, 29.6., starteten 13 noch gut gelaunte Radler zur Radtour auf dem Kocher-radweg. Um 7:30 Uhr ging es los an der Blankenhornhalle, alle Teilnehmer gut in Regenschutzkleidung gehüllt. Per Rad über Lauffen zum Bahnhof Heilbronn.

Neben uns warteten weitere Radfahrer und mehrere Wandergruppen auf den Zug aus Crailsheim. Der Zug war bereits am Startort hoffnungslos überfüllt und es regnete weiter. Erst in Schwäbisch Hall leerte sich die Bahn und in Hesselental verließen auch wir den Zug.

Die Regenkleider wurden noch einmal zurechtgerückt und los ging es, vorbei an der Comburg durch Steinbach hinunter an den Kocher. Wir querten den Kurpark und kamen vorbei an den Stauwehren nach Schwäbisch Hall. Der Regen setzte kurz aus, so dass wir gemütlich die Innenstadt bis zur St. Michaeliskirche eine kleine Besichtigung durchführen konnten.

Als wir Schwäbisch Hall wieder verließen, setzte auch erneut stärkerer Regen wieder ein, der uns bis Braunsbach begleitete.

Zur Kaffeezeit erreichten wir Künzelsau und konnten, da die Sonne wieder etwas durch die Wolken schaute, im Café Anne Sophie unsere Stärkung im Außenbereich zu uns nehmen.

Da das Wetter nun trocken blieb, erreichten wir unseren Zielort Sindringen komplett getrocknet.

Am Sonntag starteten wir nach dem gemeinsamen Frühstück gegen 9:30 Uhr und freuten uns, dass die Sonne bereits am frühen Morgen strahlte. Über Neuenstadt, Oedheim Bad Friedrichshall und Heilbronn führen wir wieder nach Eibensbach. Trotz Regen konnten wir eine ganz tolle Ausfahrt in wunderbarer Natur genießen.

Radtour Hohenlohe wird um eine Woche vorgezogen!

Unsere nächste Radtour wird vom 21. auf den 14. Juli vorgezogen! Eine besonders schöne Tour hat uns Inge Förster zusammengestellt. Es geht in Richtung Hohenlohe mit Blick auf die Löwensteiner Berge und den Mainhardter Wald.

Wir starten am 14. Juli, um 9:15 Uhr ab der Blankenhornhalle. Teilnehmer bitte bei Sonja melden, damit wir genügend Radträger bereitstellen können. gez. Sonja Schülling

Abteilung Jugend

A-Jugend

Letzte Woche hieß es noch: Aufstieg knapp verfehlt, heute jedoch heißt es: Aufstieg doch noch geschafft. Da zwei Bezirksmannschaften ihre Mannschaften zurückgezogen haben, sind wir jetzt doch noch aufgestiegen – ohne Relegationsspiel. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der neuen Saison in der Bezirksstaffel.

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Mit 10 Ringen Unterschied konnte unsere 1. KK 3 x 20-Mannschaft ihren Wettkampf gegen unsere 2. KK 3 x 20-Mannschaft gewinnen.

SSV Güglingen 1743 Ringe – SSV Güglingen 1733 Ringe

Einzelergebnisse:

1. Mannschaft: Stefanie Barth 584, Harald Reinhard 580, Oliver Meyer 579, Jörg Meyer 577, Marlon Fried 570.

2. Mannschaft: Anja Mesmer 579, Timo Büchele 577, Helmut Barth 577, Carmen Laslo 563, Christian Barth 550, Heinz Conz 529.

Auch unsere 3. KK 3 x 20-Mannschaft konnte ihren Wettkampf für sich entscheiden.

SGi Weinsberg 1614 Ringe – SSV Güglingen 1677 Ringe

Einzelergebnisse: Jürgen Bunke 564, Uwe Reinhard 558, Georg Gutleber 555, Gerhard Fehrle 540, Udo Sommer 529, Ralf Luithardt 526. JW

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Turnen

Zumba und Bodystyling

Folgende Übungsstunden finden in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Gymnastikraum, statt:

Montag:

19:00 – 20:00 Uhr: Bodystyling

20:00 – 21:00 Uhr: Zumba Fitness

Mittwoch:

19.30 – 20.30 Uhr: Zumba Gold

Ist perfekt zugeschnitten für schon länger Junggebliebene, für absolute Fitness- oder Tanzeinsteiger und für Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates.

Langsamer Fitness-Aufbau z. B. auch nach Verletzungen, Erweiterung des Bewegungsradius, schrittweise Steigerung des Wohlbefindens egal von welchem Level – IST AUCH FÜR DICH! Wer möchte darf auch gerne schnuppern. Auch Kauf von Zehnerkarten möglich!

Infos unter zumba.pfaffenhofen@gmail.com oder 07135/9699641.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Das Rad

Das Rad dreht sich weiter ...

Unsere jüngste Mannschaft hat nach kleinen Anfangsschwierigkeiten jetzt wohl den Dreh raus, sie haben wieder vergangenen Montag 11:9 gewonnen, so kann das voll weitergehen. Immerhin belegen sie jetzt den dritten Platz!

Die U12er mussten sich um einen Satz bei einem 3:3 geschlagen geben, aber dafür kommen hier alle einmal zum Einsatz und nehmen die ersten Turniererfahrungen mit, das ist doch auch wichtig, wenn sie dann mal bei den „Großen“ spielen dürfen.

Das Spiel der Juniorinnen wurde wegen dem Regen auf den kommenden Freitag verlegt und wir hoffen, sie knüpfen wieder an ihre Siegesserie an. Die Junioren waren spielfrei.

Bei den Aktiven Mannschaften ist das mal so und mal so:

Die Herren 2 haben dieses Jahr auch sehr zu kämpfen und gaben alle Punkte ab, die Herren 50 haben leider das entscheidende Doppel knapp und sicherlich nicht kampflös verloren, aber somit hat es nur zu einem 4:5 gereicht. Die Herren 40 mussten ein Einzel verletzungsbedingt abgeben und dann wurde es halt auch wieder eng und mit einer 4:5-Niederlage sind die Aufstiegspläne wohl begraben und man bewegt sich auf dem vierten Platz in der Tabelle.

Die Herren 1 nahmen aus Lomersheim am Sonntag einen sicheren 6:3-Sieg mit nach Hause und streben sicherlich mit den letzten 2 Spielen auch noch 2 Siege an. Und die Damen 40 nehmen mit einem 4:2-Sieg gegen Mundelsheim immer noch den dritten Platz ein und ärgern sich über das erste verpatzte Spiel ... womöglich wäre da der Aufstieg drin gewesen, aber wer weis, zu was das gut ist!

Nächstes Wochenende nochmal und dann geht die Verbandsrunde schon langsam dem Ende zu, aber schaut bitte immer nach den Heimspielen und unterstützt eure Kollegen!

Reitverein Güglingen e. V.



Zeltlager des Reitvereins Güglingen

Hallo Reiterfreunde!

Das diesjährige Zeltlager findet am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Juli statt. Bitte den Termin schon vormerken.

Anmelden kann man sich über die Formulare im Reitstall bzw. demnächst auf der Homepage des RVG <http://www.reitverein-gueglingen-ev.de/>.

Wer Interesse am Voltigieren hat, ist herzlich zum Schnuppern jeweils Samstag 13 -15 Uhr auf der Reitanlage Schlichting (Sägemühle 3, Güglingen) eingeladen.

Auch die Jüngeren (ab 4 Jahren) können jeden Samstag reiten. Wer Lust am Pony-Putzen und Führzügelreiten (Samstag 12.45 Uhr) hat, bitte unter 07135/961163 anmelden.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Termine und Übungsdienste Abt. Frauenzimmern

Am Sonntag, 7. Juli, besuchen wir Klaus Scheu beim Weinausschank der Weingärtner Clebronn/Güglingen am Parkplatz „Näser“ in Clebronn.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Montag, 08.07.2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, 08.07.2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Montag, 08.07.2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



CANTABILE – Der überregionale Frauenchor des ZSB – wir proben wieder

Wir suchen Sängerinnen in allen Stimmlagen vom tiefen Alt bis zum hohen Sopran.

In der Kaffeepause gibt es bei Kaffee und Gebäck einen regen Gedankenaustausch. Dirigentin ist Ursula Layher aus der Musikwerkstatt Sersheim.

Wir proben einmal im Monat im Zabergäugymnasium Brackenheim, Musiksaal, Anfahrt über Hirnerweg/Schwimmbad.

Ausprobieren ist immer möglich. Probertermine werden über die jeweiligen Amtsblätter publiziert.

Neuer Probertermin: Sa., 13.07., von 14:30 – 17:00 Uhr incl. einer Kaffeepause

Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB
Telefon 07135/9361657 oder E-Mail: uschlu.bernd@t-online.de

Workshop Stimmbildung und Chorgesang

Junge Sänger aufgepasst! Der Madrigalchor Vollmer bietet im Rahmen des Güglinger Ferienprogramms am 15. und 16. August, in der Zeit von 13 bis 16 Uhr einen Workshop Kinderstimmbildung und Chorsingen an.

Mit viel Spaß und neuen Liedern lernt ihr in der Alten Schule Frauenzimmern alles rund um euer körpereigenes Instrument, die Stimme. Denn sauber zu singen ist kein Hexenwerk und für jeden erlernbar. Euer Dozent ist Carl Burger, bekannt als Chorleiter und Solotenor in der Region.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Da die offizielle Anmeldefrist bei der Stadt Güglingen bereits abgelaufen ist, nimmt der Zabergäu-Sängerbund auf diesem Wege noch Anmeldungen entgegen.

Meldet euch einfach unter kbesemer@online.de oder unter Tel. 07135/930705.

Wir freuen uns auf zwei musikalische Tage mit vielen interessierten Teilnehmern.

Posaunenchor Güglingen



Nachruf

zum Tod von Friedrich Kaiser

Der Posaunenchor Güglingen trauert um Friedrich Kaiser. Nach dem Kriegsende 1945 war Friedrich Kaiser mit dabei, als der Posaunenchor wieder neu aufgebaut wurde. Die ersten Proben wurden im ehemaligen Kindergarten in der Gartenstraße abgehalten. Weil der damalige Chorleiter Gustav Späth aus Korntal kam und am Wochenende immer zu seiner Familie nach Hause fuhr, übernahm Friedrich Kaiser 1946 die Verantwortung für den Posaunenchor und führte das Amt des Chorleiters bis Mitte der 70er-Jahre aus.



Eine Aufnahme aus alten Tagen mit Friedrich Kaiser (links im Bild)

Seit 1945 war er unzählige Male beim sonntäglichen Turmblasen mit dabei. Bis 1966, also vor der Gründung des Musikvereins, fungierte der Posaunenchor auch als Stadtkapelle. Man begleitete unter anderem beim Maienfest die Schüler beim Marsch zum Festgottesdienst in die Mauritiuskirche und nahm dazu Aufstellung vor der alten Schule, später dann auf dem Wilhelm-Arnold-Platz.

Der ökumenische Gottesdienst an Pfingstmontag ist auch heute noch ein fester Termin in unserem Jahresprogramm. Als Friedrich Kaiser das Amt des Chorleiters an Manfred Schmidt übergab, war dies aber nicht das Ende seines Wirkens im Posaunenchor.

Noch bis zum 60-jährigen Posaunenchorjubiläum unter dem Motto „Gott loben, das ist unser Amt“ im Herbst 1980 war er mit dabei. Die Bläserinnen und Bläser des Göglinger Posaunenchores danken Friedrich Kaiser herzlich für seinen treuen und unermüdlichen Dienst.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Letzte kurze Mitteilung zum Ausflug am Samstag, 6. Juli, nach Miltenberg

Abfahrt 7.30 Uhr am Parkdeck hinter dem Rathaus; Stadtführung in Miltenberg; Mittagessen; Schifffahrt auf dem Main; Zeit für einen Kaffee bis zur Rückfahrt mit Zwischenhalt in Frauenzimmern. Ankunft gegen 18.30 Uhr-19.00 Uhr. Allen Teilnehmern wünschen wir eine erlebnisreiche Fahrt!

Spätlese – Göglinger Seniorenkreis

Herzliche Einladung

zum Ausflug des Seniorenkreises am 18.07.2013. Wir treffen uns um 13.30 Uhr am ev. Gemeindehaus, besteigen den Bus, der uns nach Weiler bringt. Erneut wollen wir eine Kirche der Umgebung kennenlernen.

Zunächst feiern wir Gottesdienst miteinander mit viel Musik, ausgeführt von Herrn Seibel und Pfarrer Kern. Im Anschluss erleben wir eine Führung in dieser besonderen Kirche, die ein echtes Kleinod ist im Gäu. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen kommen wir gegen 18.00 Uhr zurück nach Göglingen.

Bitte melden Sie sich an bei Heidrun Mezger, Tel. 4607. Wir freuen uns auf Sie und diesen gemeinsamen Nachmittag!

Zabergäuverein Sitz Göglingen



Kleindenkmale in Zaberfeld-Michelbach vorgestellt

Die traditionelle Halbjahresveranstaltung des Zabergäuvereins in Zaberfeld-Michelbach wurde auch dieses Jahr zu einem Höhepunkt in mehrfacher Hinsicht. Uli Peter, 1. Vorsitzender des Vereins, konnte an die 100 Teilnehmer begrüßen. Die Gemeinde Zaberfeld mit Bürgermeister Thomas Csaszar und der Schwäbische Albverein Zaberfeld mit dem Vorsitzenden Christian Piechotta waren mit von der Partie. Bei der Kulturregion Heilbronner Land wurde unter „Kleindenkmale an besonderen Orten“ die Veranstaltung herausgestellt. „Krugstatt, Dreimärker oder ein Gedenkkreuz sind Zeugen der Vergangenheit, die aufgrund ihrer Lage außerhalb einer Gemeinde oft übersehen und vergessen werden. Nicht so in Zaberfeld.“

Uli Peter bedankte sich bei den verschiedenen Sponsoren, der Volksbankstiftung Brackenheim-Güglingen, der Kreissparkasse Heilbronn und der Gemeinde Zaberfeld, ohne deren Hilfe der Verein diese Last hätte nicht stemmen können. So galt Bürgermeister Csaszar, Frau Jaus von der Gemeinde und dem Zaberfelder Bauhof der besondere Dank. Schließlich hat Steinmetz Jürgen Wütherich bei der Restauration der Steine erneut sein Können unter Beweis gestellt.

Wie sich die 2. Vorsitzende des Vereins, Heidrun Lichner, in die Materie hineingearbeitet hat – gelesen, geforscht, vor Ort erkundet –, verdient höchste Anerkennung. Darüber hinaus schärft sie uns den Blick für den Umgang mit Kleindenkmalen wie Grenzsteinen, Gedenk- und Sühnekreuzen. Sie brauchen besonderen Schutz, sonst verschwinden Inschriften durch Verwitterung, Steine werden abgeschlagen oder Zeitgenossen meinen ihren Garten damit schmücken zu müssen.

Wir dürfen gespannt sein, denn Heidrun Lichner wird zu gegebener Zeit ihre vor Ort lebendig dargelegten Forschungsergebnisse zur Krugstatt, zum Dreimärker und zum Gedenkkreuz in Zaberfeld-Michelbach noch schriftlich vorlegen. sz

Evangelische Jugend Güglingen



„Eine Mannschaft“ – Dabei sein ist alles!

Unter diesem Motto mit diesem einmalig kuriosen Namen gingen wir hoch motiviert zum ersten mal als Ü18 am vergangenen Sonntag in Brackenheim bei den Indiaka-Bezirksmeisterschaften des Jugendwerks an den Start.

Bei strahlendem Sonnenschein und Wind von allen Seiten kämpften wir um jeden Punkt, was uns aber leider am Ende doch nur den 10. Platz einbrachte. Trotz allem und vielleicht genau deshalb zählt v. a. der olympische Gedanke: Dabei sein ist alles!

Danke an alle Spieler, v. a. unseren zwei Nachwuchsspielern David und Nico, unseren Fans und an das Team des Jugendwerks!

Und eines steht heute schon fest: Im nächsten Jahr sind wir auf jeden Fall wieder mit dabei!

Kinder- und Jugendgruppen im evang. Gemeindehaus Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)
Dienstags 17:45 – 19:15 Uhr

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

Mittwochs ab 19:00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags 15:45 – 17:15 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Breschtlingszopfer“ hat sich umbenannt in „Alfred's Gang“

Freitags 17:15 – 18:45 Uhr

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Kraftwerk e. V.



Bastel- und Spielangebot sowie Girlstime

Am Freitag, 5. Juli, erwartet euch ein Bastel- und Spielangebot.

Am Freitag, 12. Juli, ist Girlstime.

Ansonsten übliche Öffnungszeiten Montag/Mittwoch/Freitag, von 15 – 18 Uhr.

Bei Girlstime kein offener Betrieb.

Spaß an sozialer Kinder- und Jugendarbeit? Einfach reinschauen und selbst informieren.

In der warmen Jahreszeit auch mit leckerem Eiskaffee.

Sowieso unsere schicke Secondhand-Boutique, Tischkicker, Billard etc.

Die Vorsitzende: Rita Oesterle

Rund um die Uhr sind wir unter www.kraftwerk-gueglingen.de zu finden!

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Impftermin

Für die Jungtierschau der Weilermer Kleintierzüchter gibt es im Vorfeld einen Impftermin am Samstag, 13. Juli, um 9.30 Uhr in der Zuchtanlage in der Talstraße in Weiler.

Ausstellungsbereite Züchter merken sich diesen Termin und treffen pünktlich die notwendigen Vorkehrungen. Geimpft wird das Geflügel gegen die Newcastleseuche und die Kaninchen gegen das RHD-Virus oder auch Chinaseuche.

Gesunde, geimpfte Tiere können dann am Samstag, 20. Juli, bis 18.00 Uhr für die Jungtierschau gemeldet werden. Weitere Infos dazu bei Marco Asser in Weiler.

Rheuma-Liga BW e. V.

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Neuer Kurs in Gemmingen im Kastanienhof!

Erleben Sie Gedächtnistraining verbunden mit Humor, Gesprächen und Bewegung. Körper, Geist und Seele werden mit allen Sinnen angesprochen und trainiert.

Mit erstaunlichem Erfolg können Sie Ihre Merkfähigkeit, Konzentration und andere Gehirnfunktionen verbessern.

Die Gruppe trifft sich zu phantasievollen und spielerischen Übungen ohne Zeit- und Leistungsdruck.

Kursbeginn: Dienstag, 16. Juli, 9.30 – 11.00 Uhr

Kursort: Gemmingen, Kastanienhof

Weitere Informationen u. Anmeldung bis 12. Juli 2013 bei Elisabeth Kellermann, Tel. 07267/7118.

Bürgerinitiative „Verkehrsberuhigung Göglingen Innenstadt“

Nachtrag

Zu den 85 Unterschriften der Personen, die sich für die Idee der Bürgerinitiative zur Umleitung des Durchgangsverkehrs und somit Beruhigung der Göglinger Innenstadt ausgesprochen haben, sind noch 38 hinzu gekommen, so dass sich die Gesamtzahl nun auf 123 beläuft.

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Stabilität des Euro – Auswirkungen auf Bürger und Mittelstand

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Eberhard Gienger lädt herzlich ein zu einer Veranstaltung mit dem Präsidenten des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg Peter Schneider MdL, zum Thema „Stabilität des Euro – Auswirkungen auf die Bürger und den Mittelstand“ am Dienstag, 9. Juli 2013, um 19:30 Uhr in den Landgasthof Alte Kelter, Obere Straße 16 in Löchgau.

Bürgersprechstunde in Untergruppenbach

Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde am Montag, dem 15. Juli 2013, von 16:00 bis 17:00 Uhr im Treff im Zentrum „Mittendrin“ Heilbronner Str. 5 in Untergruppenbach an. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo. – Do., 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

Ausstellung „So wollen wir wohnen“

Die Volksbank Brackenheim-Güglingen eG zeigt in Zusammenarbeit mit der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch im Hauptgebäude der Volksbank die Wanderausstellung „So wollen wir wohnen“. Zur Eröffnung der Ausstellung findet am Montag, dem 8. Juli 2013, um 19 Uhr im Beisein von Friedlinde Gurr-Hirsch im Foyer der Volksbank Brackenheim eine kleine Feierstunde statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Menschenkette gegen Rechts von Heilbronn bis Bietigheim am Samstag

Am Samstag dieser Woche, 06.07.2013, wird ein breites gesellschaftliches Bündnis aus verschiedensten Organisationen, Gewerkschaften, kirchlichen Arbeitsgemeinschaften, Parteien, Vereinen und Gruppen eine Menschenkette zwischen Heilbronn und Bietigheim-Bissingen bilden. Beteiligen auch Sie sich an dieser überparteilichen Aktion, indem Sie sich allein, mit Familie, Freundeskreis oder Verein in die Kette einreihen. Sie verläuft in unserem Bereich von Nordheim nach Lauffen und entlang der B 27 weiter Richtung Kirchheim. Wir treffen uns um 12:30 Uhr am Parkplatz Bürgerzentrum und bilden Fahrgemeinschaften. Wer für den genannten Streckenbereich als Ordner helfen möchte, kann sich bei Silvio Strauß unter info@menschenkette-gegen-rechts.de melden. Um Fahrgemeinschaften zu bilden, wählen Sie 07046/6478.

Ausflug nach Heidelberg

Der SPD-Kreisverband AG 60 plus macht am Mittwoch, 10. Juli 2013, einen Ausflug nach Heidelberg. Abfahrt mit dem Zug um 09:06 Uhr, Treffpunkt am Bahnhof Heilbronn um 08:45 Uhr. Programm: Besuch Friedrich-Ebert-Museum, gemeinsames Mittagessen, Führung durch die Altstadt. Rückkehr nach Heilbronn um 16:51 Uhr. Kosten für Fahrt (Ba-Wü-Ticket), Museum und Stadtführung 12,00 €; zu bezahlen vor Reisebeginn. Anmeldung erwünscht bei Siegbert Brenner (07130/402408) oder Frieder Schwandt (07131/900670).

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Grünes Sommerfest und Wahlkampfauftakt

Die Grünen im Stadt- und Landkreis Heilbronn verbinden am Freitag, 19. Juli, 19 Uhr, ihr Sommerfest mit dem Wahlkampfauftakt zur Bundestagswahl.

Politisch stimmen der Wahlkreis-Abgeordnete Ulrich Schneider und Staatsministerin Silke Krebs auf die heiße Wahlkampfphase ein. Mitglieder und Gäste können die Gelegenheit zum persönlichen Austausch nutzen.

Aber auch die Geselligkeit soll nicht zu kurz kommen:

Die Lauffener Band „Homentaschn“ unterhält die Gäste und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Fest findet im Schießhaus, Frankfurter Straße 65, in Heilbronn statt.

Willkommen sind neben Mitgliedern auch Grün-Nahe und Interessierte. Wir laden herzlich ein und freuen uns auf regen Besuch und einen motivierenden Start in den Wahlkampf! Rückfragen und Anmeldungen erbeten ans Kreisverbandsbüro, mail@gruene-heilbronn.de oder unter 07131/162416.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Ausstellung „Alle Generationen in einem Boot“ im Wissenschaftsjahr 2013

Mitmach-Ausstellung auf der MS Wissenschaft in Lauffen am Neckar

wann: 9. – 11. Juli 2013

wo: An der Schleuse, Wehrbrücke/Hohe Straße [am 11.07. bis 17 Uhr]

wann: 14. Juli 2013

wo: An der Schleuse, Wehrbrücke/Hohe Straße [ab 12 Uhr]

Das Ausstellungsschiff MS Wissenschaft macht auf seiner Tour durch Deutschland und Österreich vom 9. – 11. Juli und am 14. Juli in Lauffen am Neckar Halt.

Im Wissenschaftsjahr 2013 präsentiert die MS Wissenschaft an Bord Exponate aus der Forschung zum demografischen Wandel.

Das schwimmende Science-Center des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) bietet vor allem Schülern ab 12 Jahren und Familien faszinierende Einblicke in die Forschung. Der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung „Alle Generationen in einem Boot – Gemeinsam den demografischen Wandel gestalten“ erläutert Schlagworte wie „Generationenvertrag“ und „Alterspyramide“ und zeigt die Bevölkerungsentwicklung in deutschen Kommunen. Ökonomen rechnen vor, wie

sich eine längere Schulbildung auf die spätere Rente auswirkt und Sozialwissenschaftler geben erstaunliche Einblicke in die Welt der Vorurteile: Junge Frauen haben andere Vorstellungen von Karriere, Familie und Partnerschaft als junge Männer häufig vermuten – und umgekehrt.

An einer Morphing-Station können die Besucher sich ein Bild davon machen, wie sie mit 70 oder 80 Jahren aussehen. Ingenieurwissenschaftler zeigen auf dem Schiff, wie sie Senioren-Wohnungen so ausstatten, dass ältere Menschen möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben können.

Konzipiert und umgesetzt wurde die Ausstellung im Auftrag des BMBF von der Initiative der deutschen Wissenschaft – Wissenschaft im Dialog. Die Exponate werden von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, der Helmholtz-Gemeinschaft, der Leibniz-Gemeinschaft und der Max-Planck-Gesellschaft sowie von DFG-geförderten Projekten, Hochschulinstituten und weiteren Partnern zur Verfügung gestellt. Der FWF – Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung ermöglicht den Aufenthalt in Österreich.

Generationenworkshops in Lauffen am Neckar

- am Dienstag, den 09.07.2013, 9.00 – 13.00 Uhr

- am Mittwoch, den 10.07.2013, 9.00 – 13.00 Uhr

Austausch der Generationen – Erfahrungen teilen, Vorurteile abbauen

für alle im Alter von 15 bis 105 Jahren.

In Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Institut für Gesellschaftsforschung bieten wir für Jugendliche und junge Erwachsene sowie interessierte Seniorinnen und Senioren in Baden-Württemberg Workshops der besonderen Art.

In sogenannten „Generationenworkshops“ arbeiten Alt und Jung gemeinsam an Fragestellungen zu den Herausforderungen, die das Zusammenleben der Generationen mit sich bringt. Sie tauschen sich zu den jeweiligen Zukunftswünschen und Vorstellungen von Jüngeren und Älteren aus und überlegen sich, wie die Gesellschaft von morgen aussehen kann.

Die Workshops sind kostenlos. Schulklassen und interessierte Seniorinnen und Senioren (auch Gruppen) können sich gerne telefonisch unter 030-206 22 95-60 anmelden.

Informationen:

www.ms-wissenschaft.de und www.demografische-chance.de

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Die Ausstellung ist täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet. [11. Juli bis 17 Uhr, 14. Juli ab 12 Uhr.]

Anmeldung für Schulklassen:

Für Gruppen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Ausstellung ist geeignet für Schülerinnen und Schüler ab zwölf Jahren. Termine für Schulklassen sind bereits ab 9 Uhr buchbar.

**Die „fünf W“ des Journalismus helfen bei der Berichterstattung:
„Wer, was, wann, wie, warum“ – das ist die Zauberformel,
an der man sich orientieren kann.**